

JAHRESBERICHT
2019

NACHHALTIGKEIT

Bankenfachverband

Die Experten für Finanzierung



AUF EINEN BLICK

Die wesentlichen Kennzahlen
des Bankenfachverbandes und
seiner Mitglieder.

2.970

FILIALEN

51

MITGLIEDSBANKEN

127,4

MILLIARDEN EURO
Kreditneugeschäft
im Jahr 2019
(+3,4 Prozent)

90.208

BESCHÄFTIGTE

171,3

MILLIARDEN EURO
Kreditbestand
Ende 2019
(+7,1 Prozent)

1,8

MILLIONEN
Kraftfahrzeuge
finanziert

INHALT

INTRO

- 2 **KODEX UND LEITBILD**
- 3 **EDITORIAL**

NACHHALTIGKEIT. DEN WANDEL GESTALTEN.

- 5 **VERANTWORTUNG UND CHANCE**
Kreditbanken können den Wandel zur Nachhaltigkeit maßgeblich unterstützen
- 6 **NACHHALTIGKEIT BEDEUTET DISRUPTION UND CHANCE**
Gastbeitrag von Prof. Dr. Stefan Zeranski über Strategien und Märkte im Wandel
- 12 **„NACHHALTIGKEIT VERSTÄRKT DIE DISRUPTION IN DER FINANZINDUSTRIE“**
Interview mit BFACH-Geschäftsführer Jens Loa

FINANZIERUNG. UNSERE EXPERTISE.

- 15 **INVESTITIONEN NACHHALTIG FÖRDERN**
Geschäftsentwicklung der Mitgliedsbanken
- 18 **VERBRAUCHER NUTZEN KONSUMFINANZIERUNG**
Jeder dritte Verbraucherhaushalt finanziert Konsumgüter per Kredit
- 21 **INVESTITIONSFINANZIERUNG GESTEIGERT**
Bestand um über sieben Prozent gewachsen
- 23 **KFZ-FINANZDIENSTLEISTUNGEN**
1,8 Millionen Neuverträge

GEMEINSAM STARK. DAS SIND WIR.

- 27 **MITGLIEDER**
- 28 **VERBANDSGREMIEN**
- 29 **AUSSCHÜSSE**
- 33 **MITGLIEDSUNTERNEHMEN**
- 43 **FINANZIERUNG 2019 IM ÜBERBLICK**

IMPRESSUM

Herausgeber
Bankenfachverband e. V.
Littenstraße 10
10179 Berlin
Tel. + 49 30 246 259 6-0
Fax + 49 30 246 259 6-20
E-Mail service@bfach.de
www.bfach.de

Redaktion
Bankenfachverband/
Stephan Moll – Referatsleiter
Markt und PR,
muehlhausmoers
corporate communications gmbh

Gestaltung und Produktion
muehlhausmoers
corporate communications gmbh

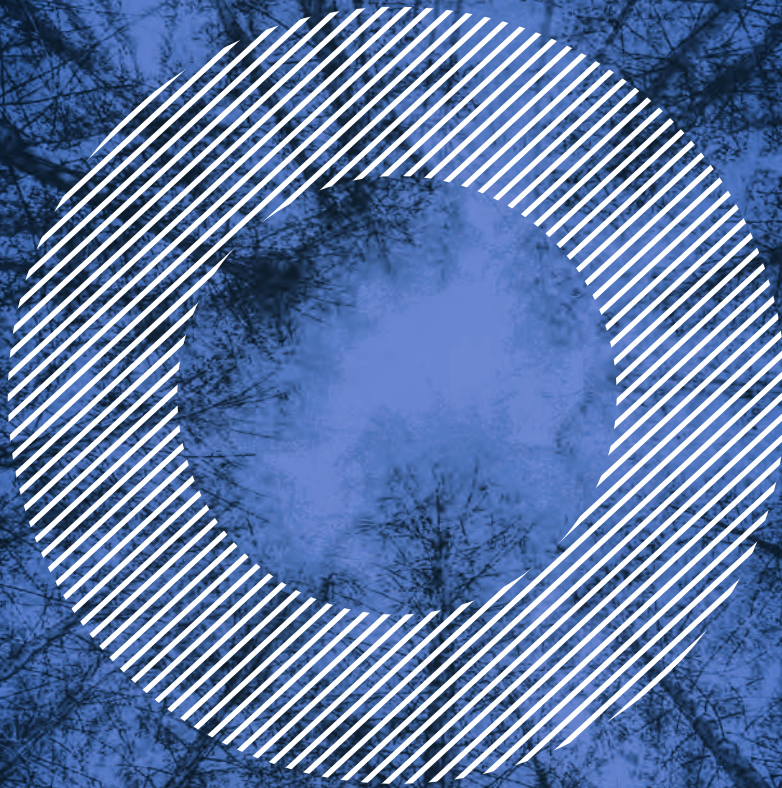
Druck und Verarbeitung
Königsdruck Printmedien und
digitale Dienste GmbH

Fotonachweise
Cover/Seite 2: Gettyimages/
Christophe Rusak/500px,
Seite 3: Thomas Gasparini,
Seite 4: Gettyimages/Frankrepor-
ter, Seite 7/8/11: www.process.
studio, Seite 9: Foto Artmann,
Seite 12: Gene Glover, Seite 14:
plainpicture/DEEPOL, Seite 26:
Gettyimages/eyeEM/Oliver
Henze

Datenblatt Finanzierung 2019,
deutsch und englisch,
auf www.bfach.de

April 2020





Kredit mit Verantwortung. Die Kreditbanken garantieren mit ihrem Kodex eine verantwortungsvolle Vergabe von Verbraucherkrediten. Dabei räumen sie ihren Kunden mehr Rechte ein, als diesen per Gesetz zustehen. Der Kodex umfasst zehn Punkte, die sich am Prozess der Kreditvergabe orientieren, von der Werbung bis zum Umgang mit Zahlungsschwierigkeiten. Hat ein Kunde Probleme, seinen Kredit zurückzuzahlen, so sichern ihm die Kreditbanken ihre Bereitschaft zu, gemeinsam eine Lösung zu finden.

In ihrem Leitbild bekennen sich die auf die Investitionsfinanzierung spezialisierten Kreditbanken zur Finanzierung des Mittelstands. Da das Angebot von Finanzierungen ihr alleiniges Geschäftsmodell ist, hängt der wirtschaftliche Erfolg der Kreditbanken direkt von der Entwicklung ihrer mittelständischen Kunden ab. Daher stehen die Kreditbanken auch in schwierigen Zeiten zu ihren Kunden. Kern des Leitbilds ist die Verantwortung für die mittelständischen Unternehmen, die eigenen Mitarbeiter und ihre Gesellschafter.

Nachhaltigkeit in der Finanz- wirtschaft



Nachhaltigkeit beschreibt in der Forstwirtschaft das Prinzip, nach dem nicht mehr Holz gefällt werden darf, als jeweils nachwachsen kann. Ein verantwortungsbewusster Umgang mit den Ressourcen, die zur Verfügung stehen, war für unsere Vorfahren selbstverständlich. Ob dies heute noch überall der Fall ist, kann bezweifelt werden. Die Corona-Krise stellt uns aktuell vor ungeahnte Herausforderungen. Sie bestimmt all unser Denken und Handeln – verständlicherweise. Doch gerade jetzt geht es darum, nicht das Momentum zu verlieren, das die weltweite Debatte zur Nachhaltigkeit in den vergangenen Jahren erfahren hat. Auf diese Weise sichern wir unsere Zukunft für die Zeit nach der Krise. Eines steht dabei fest: Nachhaltigkeit erfordert ein Umdenken. Darin stecken große Chancen, hin zu einer positiven Veränderung. Fest steht auch: Nachhaltigkeit erfordert Investitionen. In neue Technologien, in Ausbildung, in neues Equipment, sei es für Verbraucher oder für Unternehmen.

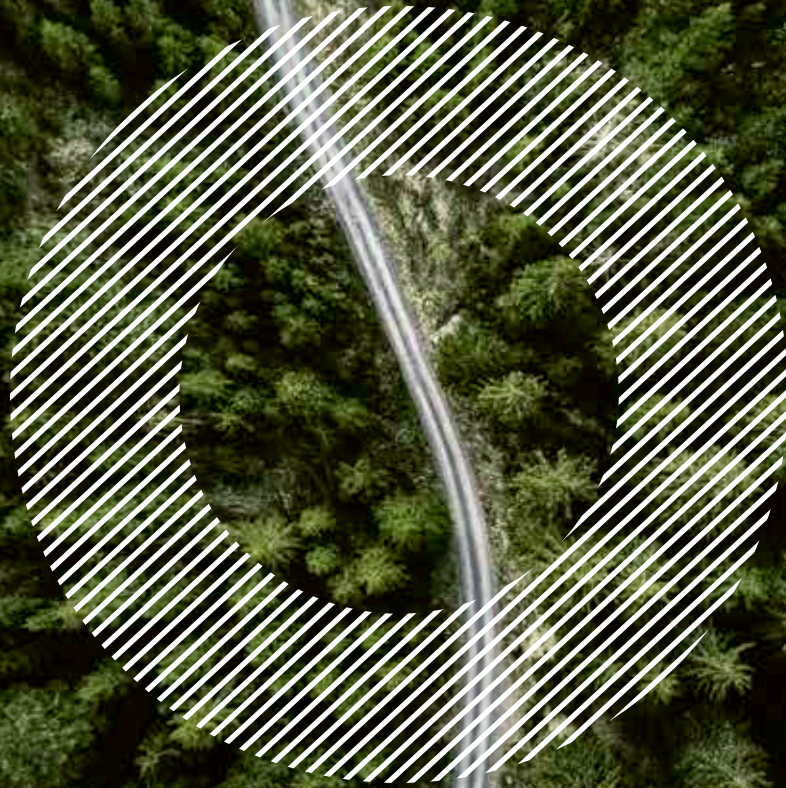
Die Kreditbanken des Bankenfachverbandes haben sich auf Finanzierungen für Privatkunden und Unternehmen spezialisiert. Sie verstehen sich als Partner ihrer Kunden – eine Beziehung, die auf Vertrauen und Fairness basiert. Den Kreditbanken geht es nur dann gut, wenn es ihren Kunden gut geht. Deshalb haben die Verbandsmitglieder sich bereits vor zehn Jahren einen Kodex zur „Verantwortungsvollen Kreditvergabe für Verbraucher“ gegeben. Ihr Selbstverständnis als Investitionsfinanzierer haben sie in ihrem Leitbild zur „Finanzierung für den Mittelstand“ zum Ausdruck gebracht. Beide Selbstverpflichtungen fokussieren ein und dasselbe Ziel:

Sie stehen für auf Dauer angelegte Kundenbeziehungen, die ein nachhaltiges Geschäftsmodell erst ermöglichen.

Das Prinzip der Nachhaltigkeit kann nur dann erfolgreich umgesetzt werden, wenn alle Bestandteile der Gesellschaft und der Wirtschaft einbezogen sind und dieselben Ziele teilen. Sowohl auf nationaler als auch auf europäischer und internationaler Ebene sind die Leitlinien dabei schon formuliert; die konkrete Ausgestaltung steht an. Auch im Finanzsektor haben die jeweiligen Aufsichtsbehörden das Thema Sustainable Finance, also Nachhaltigkeit in der Finanzwirtschaft, bereits adressiert. Jetzt geht es darum, die Anforderungen für die Kreditinstitute zu operationalisieren. Hierbei wird der Bankenfachverband seinen Mitgliedern in 2020 und darüber hinaus eine Unterstützung bieten. Der Verband wird sich weiterhin als Gesprächspartner aktiv in den Gestaltungsprozess einbringen. Und er wird deutlich machen, dass sämtliche Akteure, also Staat, Wirtschaft und Gesellschaft am Wandel teilhaben müssen. Eines ist klar: Die Kreditbanken nehmen auch beim Thema Nachhaltigkeit ihren Teil der Verantwortung wahr. Finanzierungen bleiben gerade in Zeiten der Veränderung ein wichtiger Bestandteil des Wirtschaftskreislaufs und eine wertvolle Dienstleistung für Verbraucher und Unternehmen.

Ihr Frederik Linthout · Vorstandsvorsitzender

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'F. Linthout'.



**NACHHALTIGKEIT.
DEN WANDEL
GESTALTEN.**

Verantwortung und Chance

Umweltfreundlichkeit, soziale Verantwortung, unternehmerische Weitsicht: **DIE WIRTSCHAFT VOLLZIEHT DEN WANDEL** zur Nachhaltigkeit. Kreditbanken können diesen Prozess maßgeblich unterstützen, sofern die ordnungspolitischen Rahmenbedingungen stimmen. Ihre Finanzierungen eröffnen Chancen für Geschäftsmodelle sowie Konsum- und Investitionsentscheidungen mit Verantwortung.

Der Klimawandel verändert die Welt und unsere Lebensgrundlagen. Die ungebremste Erderwärmung aufgrund von Emissionen hat in den kommenden Jahrzehnten gravierende Folgen für Umwelt, Wirtschaft und Gesellschaft. Bei einer Erwärmung um 5 Grad Celsius würden vermehrt unbewohnbare Zonen auf der Erde entstehen. Ein Rückgang des weltweiten Bruttoinlandsprodukts um 45 Prozent, Ertragsverluste in der Landwirtschaft in Höhe von 60 Prozent, verbreitete Wasserknappheit, Nahrungsmangel und soziale Verteilungskämpfe wären zu erwarten. Auch ein Temperaturanstieg von 3 Grad hätte noch immer schwerwiegende Folgen. Um diese Katastrophenszenarien zu verhindern, wurde im Pariser Klimaabkommen von 2015 beschlossen, die Erderwärmung möglichst unterhalb von 2 Grad zu halten. Dieses Ziel ist nur durch gemeinsame Anstrengungen von Politik, Wirtschaft und Gesellschaft erreichbar. Investive Gelder müssen konsequent in transformative Unternehmen und Projekte gelenkt werden, die Nachhaltigkeit fördern. Hier steht insbesondere auch die Finanzwirtschaft in der Verantwortung. Ihre Aufgabe ist es, Marktteil-

nehmer zu unterstützen, die die Nachhaltigkeit in verschiedenen Wirtschaftssektoren vorantreiben. Diese Maßnahmen müssen durch einen ordnungspolitischen Rahmen und eine entsprechende Fiskalpolitik flankiert werden, um wirksam zu sein.

Die **ENERGIEWENDE** führt hin zu einer Versorgung durch erneuerbare, klimaneutrale Energiequellen. Die **AGRARWENDE** zielt auf den Umbau der Landwirtschaft im Hinblick auf eine regionalere und saisonalere Ernährung. Die **VERKEHRSWENDE** fördert neue Mobilitätskonzepte und umweltfreundlichere Verkehrsträger. Die **KONSUMWENDE** leitet hin zu weniger Ressourcenverbrauch und zur Verwendung von nachhaltig erzeugten Produkten. Auch der Finanzierungsbedarf für den Umbau hin zu einer ökologisch nachhaltigen Wirtschaft ist enorm: Um das EU-Klimaziel zur Emissionsfreiheit bis 2050 zu erreichen, müssen die Unternehmen jährlich einen dreistelligen Milliardenbetrag in kohlenstoffarme Technologien investieren. Für die Kreditbanken eröffnet dieser Prozess auch ökonomische Chancen, wenn sie sich mit ihren Geschäftsmodellen in den Dienst der Transformation stellen. ▲

Nachhaltigkeit heißt, mit Risiken verantwortungsbewusst umzugehen. Das stärkt letztlich auch die Stabilität des Finanzmarktes.

Nachhaltigkeit bedeutet Disruption und Chance

Strategien und Märkte im Wandel: Die Klimaziele der Europäischen Union führen auch zu einer Neuausrichtung des Finanzsystems. **SUSTAINABLE FINANCE** bietet für Banken neue Geschäftsfelder und Ertragsmöglichkeiten. Nachhaltigkeit ist disruptives Risiko und Chance zugleich. Sie wird zum Entscheidungsfilter in der Geschäftsstrategie.

Gastbeitrag **Prof. Dr. Stefan Zeranski**

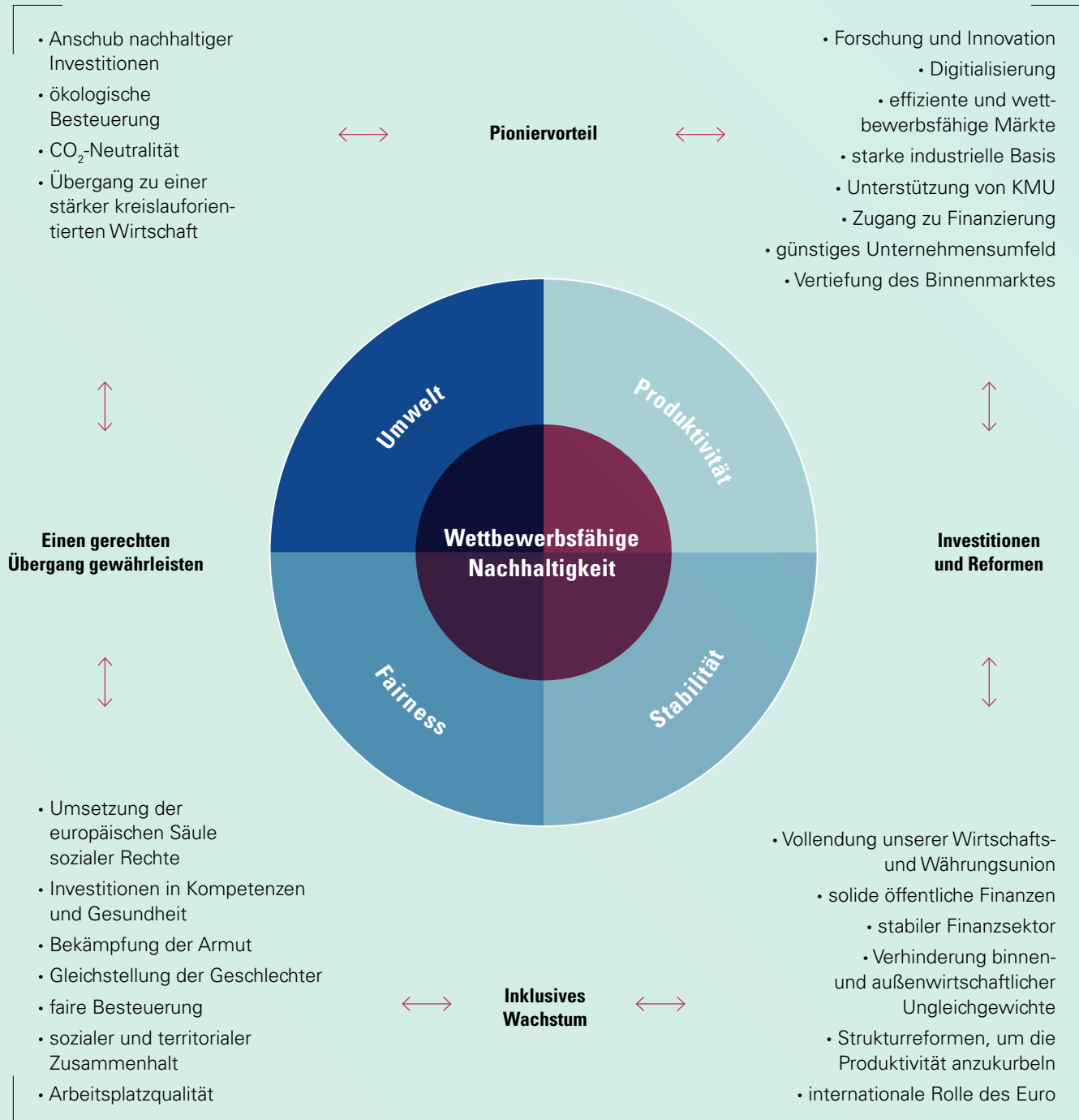
Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) erwartet, dass Kreditinstitute Nachhaltigkeitsrisiken angemessen im Risikomanagement berücksichtigen. Auch viele nationale Aufsichtsbehörden haben Leitfäden zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken für Banken veröffentlicht. Die Europäische Bankenaufsichtsbehörde (EBA) hat das Mandat, Nachhaltigkeitsrisiken im aufsichtlichen Beurteilungs- und Überprüfungsverfahren (SREP) zu integrieren. Die Europäische Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA) fordert von Versicherungen und Pensionskassen, dass diese die Auswirkungen von Klimarisiken analysieren. Das internationale Network for Greening the Financial System (NGFS) der Aufsichtsvertre-

ter beschäftigt sich explizit mit Nachhaltigkeitsrisiken. Zentralbanken legen mittlerweile Teile ihrer Überschussreserven „grün“ an. Dies wird von der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ) koordiniert.

Prominenter Startpunkt für die grundlegende Neuausrichtung der Wirtschaftsstrukturen zu mehr Nachhaltigkeit ist der europäische Green Deal. Mit ihm soll es gelingen, dass die Europäische Union die Pariser Klimaziele erreicht und als erster Kontinent klimaneutral ist. Dieses Ziel lässt sich nicht ohne die Neuausrichtung des Finanzsystems hin zu mehr Nachhaltigkeit (Sustainable Finance) erreichen, was die Vielzahl der geplanten EU-Gesetzesinitiativen rund um die Nachhaltigkeit unterstreicht. Die Europäische Zentralbank (EZB) wird ▶



EINE WIRTSCHAFT IM DIENST VON MENSCH UND ERDE



im Rahmen ihres Mandats den Übergang zu einer CO₂-armen Wirtschaft aktiv unterstützen und bewertet klimabedingte Risiken für das Finanzsystem.

STRATEGIE DES GREEN DEAL

Der europäische Green Deal ist die neue nachhaltige Wachstumsstrategie der Europäischen Union. Sie geht von einem breiten Nachhaltigkeitsverständnis aus und orientiert sich an den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (UN SDGs). Im Besonderen zielt der Green Deal auf eine wettbewerbsfähige Nachhaltigkeit mit ökologischer Nachhaltigkeit, Produktivitätszuwächsen, Fairness und makroökonomischer Stabilität ab.

Zur Erreichung der Klima- und Energieziele für 2030 müssen nach Ansicht der Europäischen Kommission im Zeitraum von 2021 bis 2030 jährlich zusätzliche 260 Milliarden Euro investiert werden. Die öffentlichen Finanzmittel reichen dafür nicht aus. Daher müssen auch private Investitionen mobilisiert werden, indem eine grüne und nachhaltige Finanzierung (Sustainable Finance) in den Mittelpunkt der Investitionskette und des Finanzsystems Europas gestellt wird. Sustainable Finance umfasst neben der Finanzmarktpolitik auch die Fiskalpolitik, die mit Steuern und Abgaben den Rahmen für grüne, nachhaltige Investitionen maßgeblich beeinflusst.

Als Nachhaltigkeitsrisiken gelten die ESG-Risiken, also Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt (E), Soziales (S) oder Unternehmensführung (G), deren Eintreten tatsächlich oder potenziell negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie auf die Reputation eines beaufsichtigten Unternehmens haben können.

Nachhaltigkeitsrisiken treten als physische Risiken auf, zum Beispiel aus Extremwetterereignissen wie Überflutungen und Dürren. Sie wirken als transitorische Risiken, wenn sich etwa fossile Energieträger verteuern oder CO₂-Steuern stark ansteigen. Nicht zu unterschätzen sind Reputationsrisiken, wenn Stakeholder CO₂-Bilanzen und mangelhafte Nachhaltigkeit bei Unternehmen kritisieren. Daher achten nun auch immer mehr größere Vermögensverwalter bei ihren Investments auf die Erfüllung der Ziele aus dem Pariser Klimaabkommen und verweigern ihre Investments bei Intransparenz über Nachhaltigkeit.

Gelingt es nicht, die Erderwärmung zu stoppen, drohen große Verwerfungen auch an den Finanzmärkten bis hin zur Instabilität des Finanzmarktsystems. Daher verweist die Politik auf das enge Zeitfenster von 2020 bis 2030, um die Erderwärmung zu stoppen. Zentraler Referenzwert im Risikomanagement ist das sogenannte Zwei-Grad-Erderwärmungsszenario, wobei dieses laut Expertenschätzungen bereits einen Rückgang des Welt-Bruttoinlandsprodukts von bis zu 13 Prozent bewirken kann.

NACHHALTIGKEIT ALS CHANCE

Die Finanzbranche durchlebt zurzeit einen disruptiven Wandel, der insbesondere von der Digitalisierung und der Globalisierung ausgeht. Das krisenbedingte Niedrig- und Negativzinsniveau sowie die Zunahme regulatorischer Anforderungen, unter anderem als Folge der Finanzkrise von 2007/2008, verschärfen diese Situation. In diesem Umfeld hat die Bankenaufsicht bereits vor langer Zeit auf die Notwendigkeit von Innovationen hingewiesen und festgestellt, dass sich Banken mit einer guten strategischen Unternehmensführung insgesamt besser entwickeln.

In Zeiten hoher Markttransparenz erscheint es für Banken angesichts der gravierenden Auswirkungen des Coronavirus auf alle Lebens- und Wirtschaftsbereiche immer schwerer, die eigene Profitabilität zu steigern. Neue Geschäftsfelder und zusätzliche Erträge sind daher unter Beachtung der damit einhergehenden Risiken notwendig, um ein dauerhaft tragfähiges, regulatorisch konformes Geschäftsmodell im Licht von Basel III und Basel III.5 sicherzustellen. Dabei kann der europäische Green Deal helfen. Die darin geforderten zusätzlichen Investitionen von jährlich 260 Milliarden Euro sollen insbesondere in die Verbesserung der Energieeffizienz im Wohnungs- und Dienstleistungssektor sowie in die grüne Stromerzeugung und die Netzinfrastrukturen fließen.

Betrachtet man Sustainable Finance als neue Geschäftsfeld- und Ertragschance, so ergeben sich für Banken daraus unter anderem folgende Ansatzpunkte: Nachhaltigkeit wird selbst zu einem Geschäftsziel und dient als Entscheidungsfilter in der Geschäftsstrategie. Grüne Finanzanlageprodukte gewinnen in der Vermögensberatung und Vermögensverwaltung von institutionellen Kunden an Bedeutung, zum Beispiel via ESG Stock Exchange ▶



**PROF. DR.
STEFAN ZERANSKI**

Professor für Finanzdienstleistungen und Finanzmanagement an der Brunswick European Law School (BELS) und an der Ostfalia Hochschule in Wolfenbüttel, Niedersachsen. Er hat eine Gastprofessur für Bankenregulierung an der Hochschule der Sparkassen-Finanzgruppe in Bonn inne und ist Mitglied des Award Komitees von Portfolio Institutionell für die Auswahl „Beste Bank“ in Deutschland. Er ist Vorstandssprecher des Zentrums für wissenschaftliches, interdisziplinäres Risikomanagement und Nachhaltigkeit (ZWIRN).

Indices, Green Bonds, Social Bonds, Sustainability Bonds, ESG Funds, Green Funds und Social Funds. Auch in der Vermögensberatung und Vermögensverwaltung von Privatkunden spielen grüne Finanzanlageprodukte eine Rolle, etwa für die Altersvorsorge (PEPP), Spareinlagen und Sparbücher. Weitere wirtschaftliche Chancen bietet die Förderung grüner Kreditprodukte für Firmen und Institutionen. Sie eignen sich je nach Besicherung als Referenzpool, zum Beispiel für grüne Schuldscheindarlehen und grüne Pfandbriefe, oder liefern als Sustainability Linked Loans Finanzmittel zur Erreichung von Nachhaltigkeitszielen. Auch im Bereich der Privatkunden verändern grüne Kreditprodukte wie Green Credit Cards, Green Mortgages, Green Car Loans, Green Energy Loans oder Green Instalment Credits den Markt. Diese Aufzählung neuer Geschäftsfelder erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Sustainable Finance muss stets institutsspezifisch unter Beachtung aufsichtlicher Anforderungen (zum Beispiel MaRisk AT 8) implementiert werden. Angesichts des Wertewandels in der Gesellschaft hin zu mehr Klimaschutz kann eine konsequente institutsspezifische Umsetzung von Nachhaltigkeitszielen Reputationsrisiken reduzieren, wobei allen Stakeholdern klar sein muss, dass Nachhaltigkeit und Klimaschutz gesamtgesellschaftliche Aufgaben sind, die Banken nicht allein lösen können. Initiativen der Europäischen Union müssen sicherstellen, dass einheitliche EU-Standards gelten, um Greenwashing zu vermeiden.

ERWARTUNGEN DER REGULATORIK

Am 20. Dezember 2019 hat die BaFin das Merkblatt zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken veröffentlicht, das sich im Schwerpunkt auf das Risikomanagement konzentriert. Das Dokument der BaFin richtet sich an alle von ihr beaufsichtigten Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen, Pensionsfonds, Kapitalverwaltungsgesellschaften und Finanzdienstleistungsinstitute. Es beinhaltet unverbindliche Good-Practice-Ansätze, an denen sich die Unternehmen orientieren können, wenn sie die Nachhaltigkeitsrisiken unternehmensindividuell behandeln. Das BaFin-Merkblatt verfolgt nicht das Ziel, konkrete Prüfungsanforderungen zu formulieren.

Wie bereits oben angesprochen, hat die EBA nun ein neues Mandat erhalten, um Nachhaltigkeitsrisiken in den SREP zu integ-

rieren. Damit liegt es nahe, dass die Berücksichtigung von ESG-Risiken im Risikomanagement künftig aufsichtlich möglicherweise mit Auswirkungen auf den SREP-Score geprüft wird. Kommt es zu einer ESG-Novellierung der Kapitaladäquanzverordnung, resultieren daraus neue Prüfungspflichten für die nationale Bankenaufsicht in Deutschland, weshalb eine frühzeitige Umsetzung des BaFin-Merkblatts zu Nachhaltigkeitsrisiken sinnvoll ist, zumal sich damit eher die ESG-Chancen realisieren und so „Öko-Profiten“ vereinnahmen lassen.

Überprüfungs- und Handlungsbedarf für Banken im Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken zeigt das BaFin-Merkblatt unter anderem in folgenden Bereichen auf: Geschäftsstrategie, Risikostrategie, Governance, Nachhaltigkeitsmanagement, Transparenz, interne Organisationsrichtlinien, interne und ausgelagerte Prozesse, Ressourcen, Front-, Desk-, Markt- und Portfoliomanagement, Back-Office und Marktfolge, Risikocontrolling, Risikomanagement, Compliance, Interne Revision und Notfallmanagement.

FAZIT UND AUSBLICK

Sustainable Finance ist aus Sicht der BaFin der Beitrag der Finanzmärkte und Finanzintermediäre zur Wandlung gesellschaftlicher, umweltbeeinflussender und wirtschaftlicher Faktoren, um der Menschheit langfristig das Überleben auf der Erde zu ermöglichen. Der europäische Green Deal ist die neue Wachstumsstrategie der Europäischen Union, die sich an den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (UN SDGs) orientiert und eine wettbewerbsfähige Nachhaltigkeit als Hauptziel verfolgt. Der Green Deal zielt darauf, dass unser Biosystem auch für nachfolgende Generationen als lebenswert erhalten bleibt. Zu seiner Umsetzung sind derzeit 48 neue Regelungspakete in Planung. Das zeigt deutlich, wie entschlossen die Europäische Union das Ziel der Nachhaltigkeit und des Klimaschutzes verfolgt. Der gesamte Finanzsektor und Sustainable Finance spielen eine zentrale Rolle, wenn es um die Mobilisierung des erforderlichen Kapitals für die Schaffung einer nachhaltigen klimaneutralen Wirtschaft geht. ▲

10 MEILENSTEINE

Die Ausrichtung der Wirtschaft auf die Verbesserung von Umwelt, Sozialleben und Unternehmensführung wird seit Jahrzehnten immer wichtiger. Schritt für Schritt sorgen Politik und Finanzregulierung gemeinsam für mehr Nachhaltigkeit.



**JENS LOA**

setzt sich als Geschäftsführer des Bankenfachverbandes für die Interessen der Kreditbanken ein. Er sieht beim Thema Nachhaltigkeit ein hohes Chancenpotenzial.

„Nachhaltigkeit verstärkt die **Disruption** in der Finanzindustrie“

Ein großer Begriff, viele unterschiedliche Entwicklungen: BFACH-Geschäftsführer Jens Loa erläutert, wie **NACHHALTIGKEIT** das Geschäft der Kreditbanken verändert und welche Weichen jetzt von Politik und Regulatoren gestellt werden müssen.

Herr Loa, was bedeutet Nachhaltigkeit für Sie und welche Themen sind Ihrer Meinung nach besonders relevant?

Für mich gibt es zwei große Entwicklungslinien. Ersterer bezieht sich auf die 17 Ziele, die die UN für nachhaltige Entwicklung bereits im Jahr 2016 definiert hat. Darunter fallen 169 Zielvorgaben, die ein sehr breites Themenspektrum abdecken. Die zweite Entwicklungslinie bezieht sich konkret auf die Kreditwirtschaft. In der Finanzindustrie sind es insbesondere der Basler Ausschuss, die EBA und die EZB, die entsprechende Vorgaben auf europäischer Ebene machen. Das wiederum geht weiter bis zu den nationalen Finanzaufsichtsbehörden wie der BaFin, die das Merkblatt zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken veröffentlicht hat.

Welche Herausforderungen bringt das Prinzip der Nachhaltigkeit für die Kreditbanken mit sich?

Das Thema Nachhaltigkeit entwickelt sich auf vielen Ebenen, international, europäisch sowie national weiter, und die Herausforderung liegt darin, die Komplexität aufzubrechen und die verschiedenen Themenfelder, die sich gewissermaßen unter der „Begriffsglocke“ Nachhaltigkeit verbergen, zu ordnen, inhaltlich zu clustern und zu operationalisieren. Parallel zu den aufgezeigten Entwicklungslinien der Nachhaltigkeitsdebatte verändern sich das Marktumfeld und die Geschäftsgrundlage der Banken äußerst dynamisch. Mit Blick auf die digitale Transformation der Geschäftsmodelle resultieren daraus neue Herausforderungen für die Institute, die ebenfalls auf das Thema Nachhaltigkeit einzahlen. Denken Sie hierbei beispielsweise auch an sich verändernde Verbraucherschutzanforderungen sowie das Thema Datenschutz und Datenethik.

Wie beurteilen Sie das Vorgehen der EU und der BaFin, das Thema Nachhaltigkeit in Gesellschaft beziehungsweise auch Wirtschaft voranzutreiben?

Auf europäischer und auch auf nationaler Ebene gibt es bereits eine Vielzahl an Regulierungsinitiativen. Es ist wichtig, die Finanz- und Realwirtschaft einzubeziehen und eine Konsistenz der Anforderungen an die Marktteilnehmer sicherzustellen. Wirtschafts- und gesellschaftspolitisch kommt es jetzt sicher auch darauf an, die Chancen der Transformation zu einer kohlenstoffneutralen Wirtschaft – zumal für die deutsche Volkswirtschaft – stärker zu vermitteln. Diesen Transformationsprozess zu moderieren und kon-

krete marktwirtschaftliche Anreize zu setzen, ist das Primat der Politik. Insoweit wird bei den anstehenden regulatorischen Initiativen darauf zu achten sein, dass der Kreditwirtschaft keine industriepolitisch motivierten Steuerungs- und Nachhaltigkeitsanreize auferlegt werden. Diese Funktion ist einer marktwirtschaftlichen Bepreisung auf den Realgütermärkten – flankiert durch einen ordnungspolitischen Rahmen – vorbehalten.

Was sind aus Ihrer Sicht die erforderlichen nächsten Umsetzungsschritte?

Mit dem Merkblatt der BaFin haben wir eine erste Orientierungshilfe seitens der deutschen Finanzaufsicht über den von ihr erwarteten Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken erhalten. Es werden zunächst Vorschläge gemacht, ohne dass sich diese bereits in harten Prüfungsanforderungen materialisieren. Dies ist aus meiner Sicht auch sachgerecht. Auch die EZB und die EBA arbeiten an diesen Themen, die zu Regulierungsinitiativen führen werden. Insofern ist das Merkblatt ein erster Aufschlag, der sich gewiss weiterentwickeln und in absehbarer Zeit Einfluss auf die Mindestanforderungen an das Risikomanagement der Banken haben wird. Es ist jetzt an der Zeit, damit zu beginnen, die bereits bekannten Anforderungen zu operationalisieren.

Was hat der Bankenfachverband zum Thema Nachhaltigkeit in diesem Jahr konkret geplant?

Konkret geht es für den Verband jetzt darum, in Zusammenarbeit mit den Instituten die Diskussionen zu versachlichen, zu konkretisieren und zu operationalisieren. Diesbezüglich planen wir in diesem Jahr ein Projekt und werden einen operativen Managementleitfaden für unsere Institute erstellen. Es gehört zum Selbstverständnis des Verbandes, sich stellvertretend für die Mitgliedsbanken als Ansprechpartner anzubieten, mit dem dieses Megathema nicht nur diskutiert, sondern in Hinblick auf die nächsten Jahre sowohl konzeptionell als auch operativ mit einem klaren Umsetzungsfokus auch weiterentwickelt werden kann. Der Übergang zu einer kohlenstoffneutralen Wirtschaft erfordert einen extremen Systemwandel. Dabei werden gänzlich neue Technologien, Maschinen und Produktionsgüter zu entwickeln und zu finanzieren sein. An dieser Stelle sehen wir ein großes Chancenpotenzial für die gesamte Branche und erst recht für die Kreditbanken – den Experten für Finanzierung. ▲



**FINANZIERUNG.
UNSERE EXPERTISE.**

Investitionen **nachhaltig** fördern

Mit der Konsumfinanzierung, der Investitionsfinanzierung und den Kfz-Finanzdienstleistungen fördern die Mitgliedsbanken des Bankenverbandes Konsumenten und Unternehmen. Die Finanzierungen sind die Starthilfe für zukunftsweisende Investitionen in **NACHHALTIGE PERSPEKTIVEN**. Die folgenden Seiten informieren über wesentliche Entwicklungen des Geschäfts der Kreditbanken sowie der Finanzierungsmärkte. Damit bieten sie einen Überblick über die Branche und ihren Stellenwert für die Gesamtwirtschaft.

„Nachhaltigkeit erfordert Investitionen. In neue Technologien, in Ausbildung, in neues Equipment, sei es für Verbraucher oder für Unternehmen. Auf diese Weise sichern wir unsere Zukunft.“

FREDERIK LINTHOUT

Vorsitzender des Vorstandes, Bankenfachverband

Finanzierungen ausgebaut

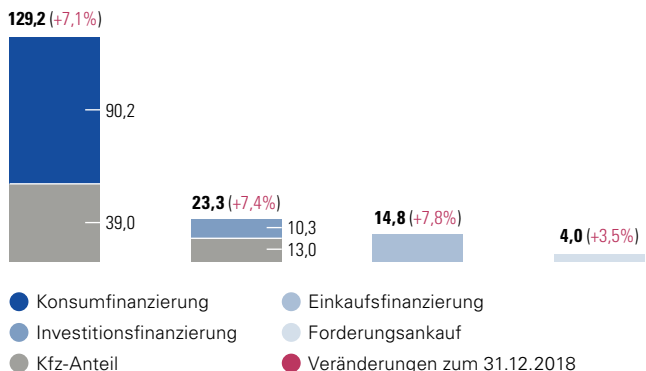
Die im Bankenfachverband organisierten 51 Kreditbanken haben im Jahr 2019 ihren Gesamtbestand an Krediten um 7,1 Prozent gesteigert. Das Neugeschäft in der Konsum- und Investitionsfinanzierung wuchs um 6,3 Prozent und lag 2019 bei 67,8 Milliarden Euro.

KREDITBESTAND WUCHS UM 7,1 PROZENT

Der Gesamtkreditbestand der Kreditbanken erhöhte sich zum 31.12.2019 im Vergleich zum Vorjahr um 7,1 Prozent auf 171,3 Milliarden Euro. Davon entfielen 52,0 Milliarden Euro auf die Kfz-Finanzierung. Mit 129,2 Milliarden Euro sind rund 75 Prozent des Bestandes Konsumkredite.

KREDITVOLUMEN

Bestand der Kreditbanken zum 31.12.2019	171,3 Mrd. Euro
davon Kfz-Finanzierung	52,0 Mrd. Euro
Konsum- und Investitionsfinanzierung (ohne Einkaufsfinanzierung und Forderungsankauf)	152,5 Mrd. Euro

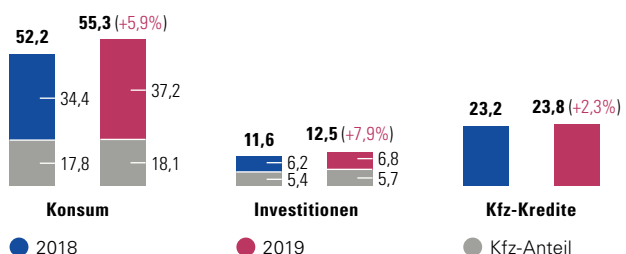


MEHR NEUGESCHÄFT IN ALLEN GESCHÄFTSFELDERN

In der Konsum- und Investitionsfinanzierung wuchs das Neugeschäft der Kreditbanken 2019 auf 67,8 Milliarden Euro. Dies ist ein Plus von 6,3 Prozent gegenüber 2018. Das Neugeschäft in der Finanzierung von Kfz legte im Jahresvergleich um 2,3 Prozent zu.

KREDITVOLUMEN NACH GESCHÄFTSFELDERN

Neugeschäft der Kreditbanken 2019 **67,8 Mrd. Euro**



FINANZIERUNG AM POINT OF SALE KONSTANT

Eine große Bedeutung für die Kreditbanken hat die Finanzierung am Point of Sale (POS). Neben Kraftfahrzeugen finanzieren sie am POS auch Waren wie Möbel, Küchen oder Elektronik für Privatkunden sowie Maschinen und Anhänger für Gewerbekunden. 2019 nahm das Neugeschäft der Kreditbanken mit Gütern und Waren in der POS-Finanzierung um 0,2 Prozent auf 30,9 Milliarden Euro zu.

▶ ^{-1,5%}
109.400
Händlerkooperationen

▶ ^{-0,9%}
22,9 Mrd. Euro
POS-Konsumfinanzierungen

▶ ^{+3,5%}
8,0 Mrd. Euro
POS-Investitionsfinanzierungen

▶ **46 Prozent**
POS-Anteil am Kreditneugeschäft
(Konsum- und Investitionsfinanzierung)

EINKAUFSFINANZIERUNGEN AUF VORJAHRESNIVEAU

Die Einkaufsfinanzierungen machen mit 45,3 Prozent fast die Hälfte des Neugeschäfts der Kreditbanken aus. Mit 57,7 Milliarden Euro und einem Plus von 0,2 Prozent blieb der Wert im Vergleich zum Vorjahr stabil. Einem Automobilhändler beispielsweise ermöglicht die Einkaufsfinanzierung, einen ausreichenden Bestand an Vorführwagen zu finanzieren, um sie an den Endkunden verkaufen zu können.

FORDERUNGSANKAUF IM PLUS

Die Forderungen, welche die Kreditbanken 2019 angekauft haben, haben einen Wert von 1,9 Milliarden Euro. Das ist ein Plus von 2,2 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Dabei handelt es sich ausschließlich um Leasingforderungen, welche die Bank von einer Tochter- oder Schwestergesellschaft kauft und in die eigenen Bücher nimmt.

Verbraucher nutzen Konsumfinanzierung

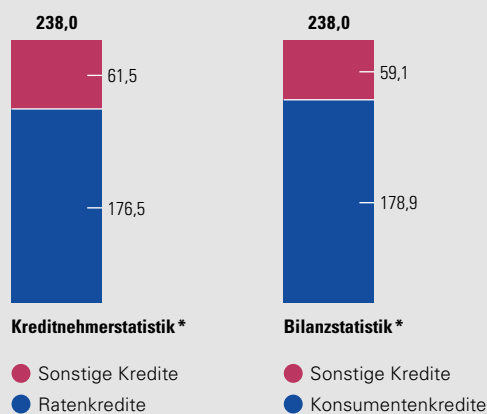
Konsumgüter wie Autos, Möbel oder Computer finanziert jeder dritte Verbraucherhaushalt per Kredit. Die deutschen MFI-Kreditinstitute hatten Ende 2019 insgesamt 238,0 Milliarden Euro zu Konsumzwecken verliehen. Der Marktanteil der MFI-Kreditbanken bei Konsumentenratenkrediten lag bei 57 Prozent.

KREDITBESTAND AN PRIVATPERSONEN UM 2,8 PROZENT GESTEIGERT

Die Deutsche Bundesbank veröffentlicht zwei Statistiken, die den Markt der Kredite an wirtschaftlich unselbstständige und sonstige Privatpersonen (ohne Wohnungsbau) beschreiben: die Kreditnehmerstatistik und die Bilanzstatistik. Während die Kreditnehmerstatistik eine Unterteilung nach Finanzierungsform (Ratenkredite) ermöglicht, fokussiert die Bilanzstatistik den Verwendungszweck (Konsumentenkredite). Darunter sind solche Kredite zu verstehen, die eindeutig dem Konsum von Gütern und Dienstleistungen zugeordnet werden können, jedoch keine Kredite für Geschäfts- oder Ausbildungszwecke bzw. zur Schuldenkonsolidierung. Der Gesamtkreditbestand der Monetären Finanzinstitute umfasste per 31.12.2019 in der Kreditnehmer- und der Bilanzstatistik 238,0 Milliarden Euro.

KREDITE AN PRIVATPERSONEN – VERGLEICH

Bestand der MFI zum 31.12.2019 in Mrd. Euro



* Kredite an wirtschaftlich unselbstständige und sonstige Privatpersonen (ohne Wohnungsbau)

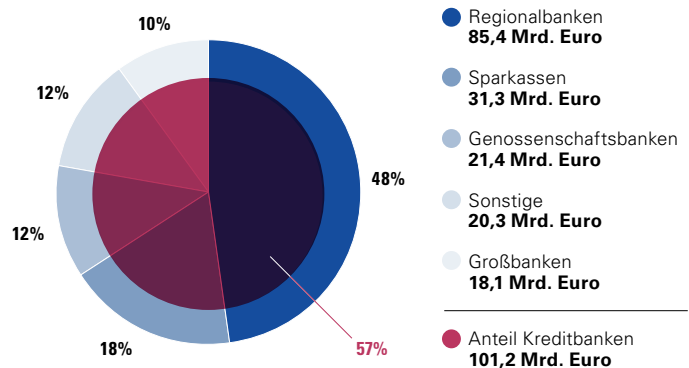
Quelle: Deutsche Bundesbank

MARKTANTEIL VON 57 PROZENT

Ende 2019 hatten die Kreditbanken Konsumentenkredite im Wert von 101,2 Milliarden Euro verliehen. Der MFI-Marktanteil bei Ratenkrediten lag bei 57 Prozent.

MARKTANTEILE RATENKREDITE

Bestand der MFI zum 31.12.2019



Quellen: Deutsche Bundesbank, Berechnungen Bankenfachverband

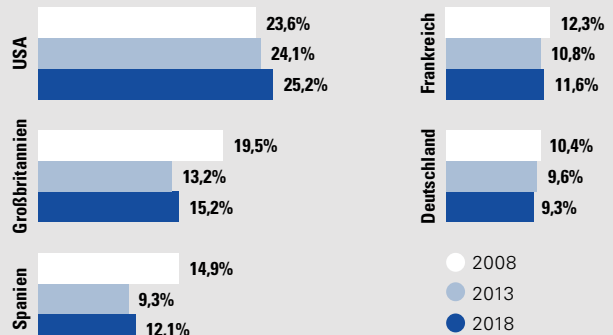
KONSUMKREDITE IM LÄNDERVERGLEICH

Der Anteil von Konsumkrediten im Verhältnis zum verfügbaren Einkommen der Haushalte ist weltweit sehr unterschiedlich: Die Deutschen nutzen Privatkredite zurückhaltender und haben im internationalen Vergleich eine der niedrigsten Kreditquoten.

Konsumkredit-Index – Prognose der privaten Kreditaufnahme

Der KKI wird jedes Jahr im Frühjahr und Herbst im Auftrag des Bankenfachverbandes erhoben und ist abrufbar unter www.bfach.de/downloads

KONSUMKREDIT IM VERHÄLTNISS ZUM VERFÜGBAREN EINKOMMEN DER HAUSHALTE



Quelle: ECRI 2019

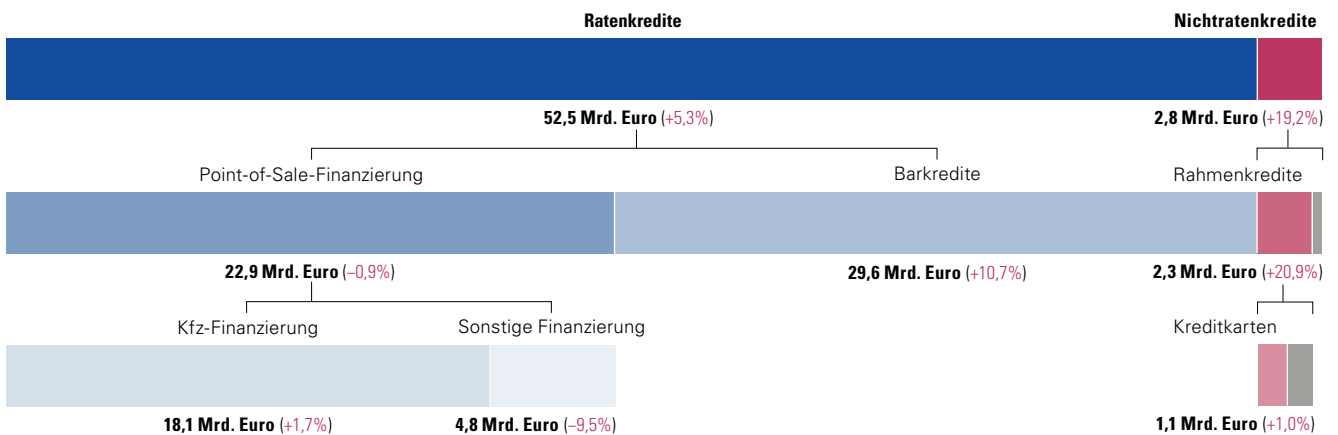
KONSUMFINANZIERUNG AUSGEBAUT


In der Konsumfinanzierung hatten die Kreditbanken Ende 2019 einen Gesamtbestand von 129,2 Milliarden Euro. Das Wachstum gegenüber dem Vorjahr lag bei 7,1 Prozent. Das Kreditneugeschäft wuchs insgesamt um 5,9 Prozent auf 55,3 Milliarden Euro. Der Teilbereich Ratenkredite verzeichnete eine Steigerung um 5,3 Prozent auf 52,5 Milliarden Euro.


KENNZAHLEN

Konsumfinanzierung 2019 der Kreditbanken

Neugeschäft: 55,3 Mrd. Euro (+5,9%)



 **11,6 Mio.** -1,5%
 Neuverträge

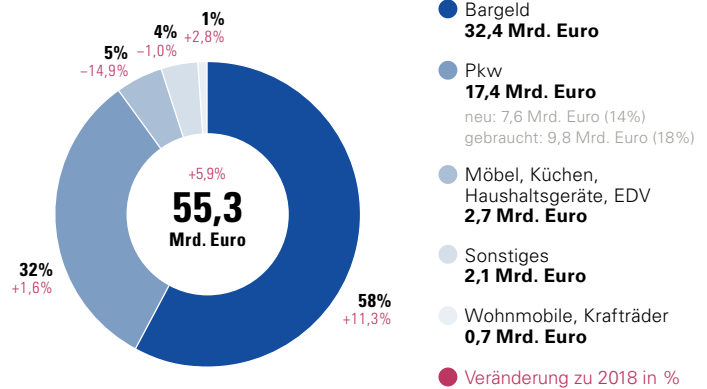
 **129,2 Mrd. Euro** +7,1%
 Bestand (31.12.2019)

GROSSES SPEKTRUM AN KONSUMGÜTERN

Von den 51 Mitgliedsinstituten des Banken-fachverbandes sind mit 40 Kreditbanken über drei Viertel der Mitglieder in der Konsumfinanzierung tätig. Vom Laptop bis zum Wohnmobil finanzieren sie die unterschiedlichsten Konsumgüter.

OBJEKTE DER KONSUMFINANZIERUNG

Neugeschäft 2019 der Kreditbanken

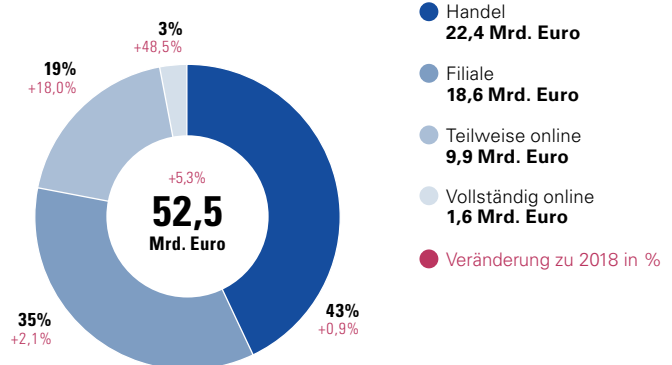


VERTRIEBSKANÄLE DER RATENKREDITE

Für die Kreditbanken ist der Handel der wichtigste Vertriebskanal. Hier vergeben sie mit einem Anteil von 45 Prozent knapp die Hälfte ihrer Ratenkredite. Gewachsen sind vor allem Online-Kredite.

VERTRIEBSWEGE RATENKREDITE

Neugeschäft 2019 der Kreditbanken



Investitionsfinanzierung gesteigert

Von den 51 im Bankenfachverband organisierten Kreditbanken sind 36 in der Finanzierung gewerblicher Investitionen aktiv. Ende 2019 lag ihr Bestand an Unternehmenskrediten bei 23,3 Milliarden Euro. Dies entsprach einem Wachstum gegenüber Ende 2018 von 7,4 Prozent.

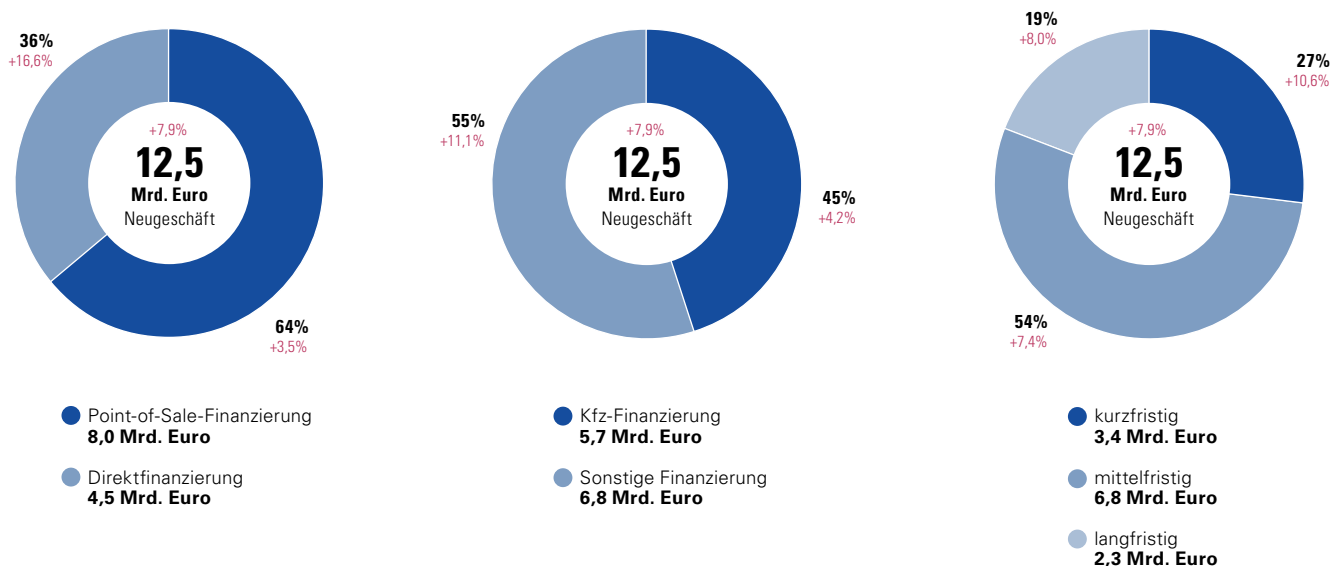
UNTERNEHMENSKREDITE DEUTLICH GEWACHSEN

Von den deutschen MFI-Kreditinstituten hatten sich Unternehmen mit Stand Ende 2019 rund 1,6 Billionen Euro geliehen. Das waren 5,2 Prozent mehr als im Vorjahr. Rund 73 Prozent des bundesweiten Bestandes entfielen auf langfristige Kredite.

In der Investitionsfinanzierung sind 36 Kreditbanken – und damit mehr als zwei Drittel aller Mitglieder – des Bankenfachverbandes tätig. Bei den kurzfristigen Krediten verzeichneten sie ein Neugeschäftswachstum um 10,6 Prozent auf 3,4 Milliarden Euro.

KENNZAHLEN

Investitionsfinanzierung 2019 der Kreditbanken



+2,8%
315 Tsd.
 Neuverträge

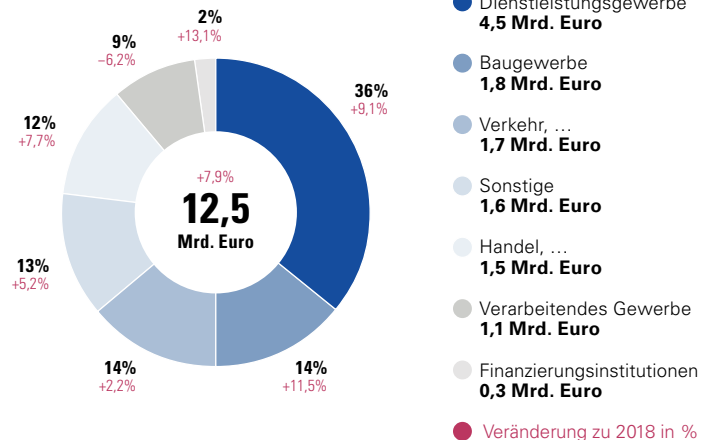
+7,4%
23,3 Mrd. Euro
 Bestand (31.12.2019)

HAUPTBRANCHE DIENSTLEISTUNGSGEWERBE

Von den 12,5 Milliarden Euro Neugeschäft an Investitionskrediten vergaben die Kreditbanken 36 Prozent an das Dienstleistungsgewerbe. An zweiter und dritter Stelle lagen das Baugewerbe sowie die Branche Verkehr und Nachrichtenübermittlung mit je 14 Prozent. Sonstige kamen auf 13 Prozent, auf den Handel (inklusive Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern) entfielen zwölf Prozent. Das Verarbeitende Gewerbe hatte einen Anteil von neun Prozent, die Finanzierungsinstitutionen und Versicherungen kamen auf zwei Prozent.

FINANZIERTER BRANCHEN

Neugeschäft 2019 der Kreditbanken

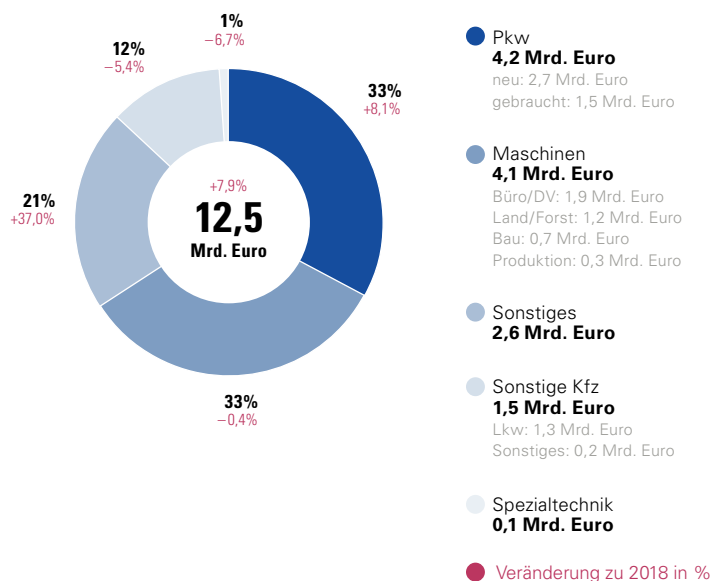


PKW- UND MASCHINENFINANZIERUNGEN STARK NACHGEFRAGT

Am Neugeschäft der Kreditbanken mit Investitionskrediten hatten mit je einem Drittel die Finanzierung von Pkw sowie von Maschinen den größten Anteil. Auf Sonstige Finanzierungen entfielen 21 Prozent. Sonstige Kfz wie Lkw kamen auf zwölf Prozent.

OBJEKTE DER INVESTITIONSFINANZIERUNG

Neugeschäft 2019 der Kreditbanken



Kfz-Finanzdienstleistungen

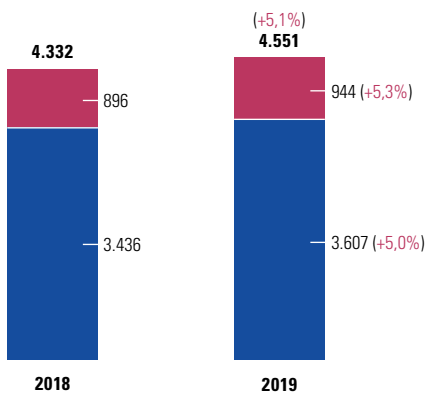
Für das Jahr 2019 weist der Bankenfachverband im Kfz-Finanzierungsgeschäft seiner Mitglieder erstmals neben der Finanzierung per Kredit auch die Finanzierung per Leasing aus. Die neue Oberkategorie dafür ist Kfz-Finanzdienstleistungen. Im Gesamtjahr schlossen die Kreditbanken 1,8 Millionen Neuverträge ab. Der Gesamtbestand lag zum Stichtag 31.12.2019 bei 78,3 Milliarden Euro.

KFZ-NEUZULASSUNGEN ANGESTIEGEN

Für den Kfz-Finanzierungsmarkt sind die Neuzulassungen und Besitzumschreibungen der Kraftfahrzeuge von Privatpersonen und Unternehmen die entscheidenden Faktoren. Registriert werden diese durch das Kraftfahrtbundesamt. Im Vergleich zum Vorjahr stieg demnach die Zahl der neu zugelassenen Kfz um 5,1 Prozent an. Die Besitzumschreibungen gebrauchter Fahrzeuge erhöhten sich um 0,4 Prozent.

KFZ-NEUZULASSUNGEN

Stückzahlen in Tsd.

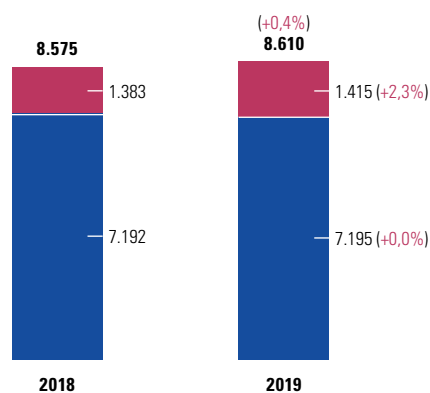


- Sonstige Kfz inkl. Anhänger
- Pkw

Quellen: KBA, Berechnungen Bankenfachverband

KFZ-BESITZUMSCHREIBUNGEN (GEBRAUCHTFAHRZEUGE)

Stückzahlen in Tsd.



- Sonstige Kfz inkl. Anhänger
- Pkw

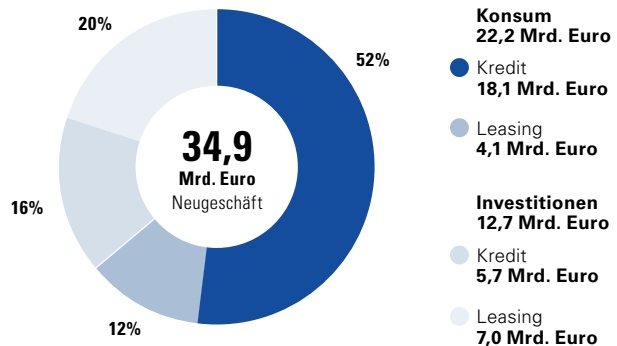
Quellen: KBA, Berechnungen Bankenfachverband

GESCHÄFT MIT KFZ-FINANZDIENSTLEISTUNGEN

Das Neugeschäft der Kreditbanken mit Kfz-Finanzleistungen belief sich 2019 auf 34,9 Milliarden Euro. Dieses Volumen entfiel zu 64 Prozent auf Kredite und zu 36 Prozent auf Leasing. Der Gesamtbestand lag zum Stichtag 31.12.2019 bei 78,3 Milliarden Euro.

KENNZAHLEN

Kfz-Finanzdienstleistungen 2019 der Kreditbanken



▶ **1,8 Mio.**
Neuverträge

▶ **78,3 Mrd. Euro**
Bestand (31.12.2019)

1,4 Mio.
Kredit

52,0 Mrd. Euro
Kredit

0,4 Mio.
Leasing

26,3 Mrd. Euro
Leasing

GEWERBLICHE UND PRIVATE KUNDEN

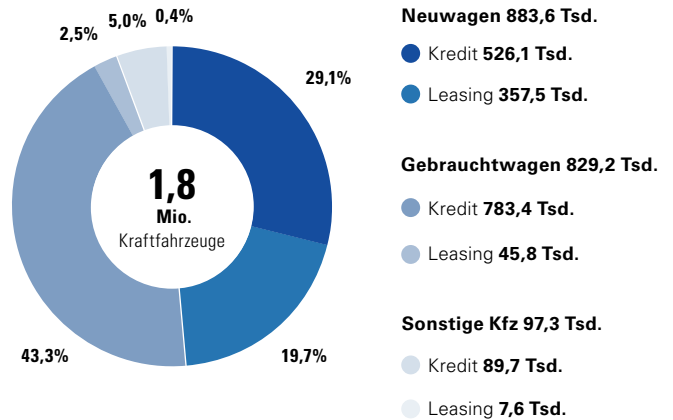
Der Anteil der Kfz-Finanzdienstleistungen der Kreditbanken mit Unternehmen lag 2019 bei 36 Prozent. Das wertmäßige Neugeschäft umfasste 12,7 Milliarden Euro. Bei den Privatkunden betrug der Anteil der Kfz-Finanzdienstleistungen 64 Prozent. Im Neugeschäft wurden Finanzierungen im Wert von 22,2 Milliarden Euro herausgelegt.

1,8 MILLIONEN KFZ FINANZIERT

Von den 51 im Bankenfachverband organisierten Mitgliedsinstituten sind 28 in der Kfz-Finanzierung tätig. Dies ist ein Anteil von rund 55 Prozent. Insgesamt haben diese Kreditbanken 2019 1,8 Millionen Kfz finanziert.

OBJEKTE DER KFZ-FINANZDIENSTLEISTUNGEN

Neugeschäft 2019 der Kreditbanken

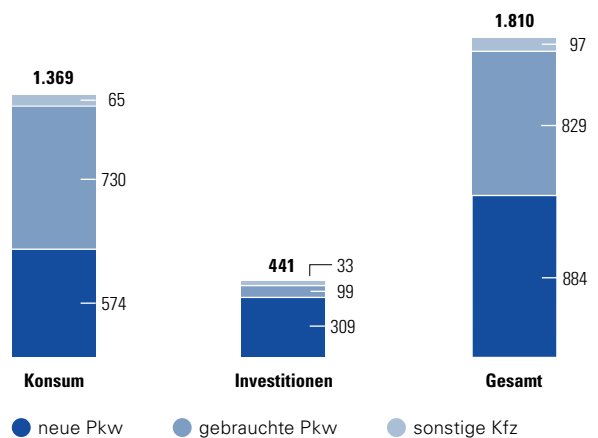


KFZ-FINANZIERUNGSBETRÄGE FÜR KREDIT UND LEASING

Per Kredit und Leasing finanzierten die Kreditbanken im Jahr 2019 rund 1,4 Millionen Kfz für Verbraucher und 0,4 Millionen Kfz für Unternehmen. Für Privatkunden lagen die durchschnittlichen Finanzierungsbeträge bei 20.000 Euro für Neuwagen und 14.700 Euro für Gebrauchtwagen. Gewerbliche Kunden finanzierten neue Pkw im Schnitt mit 30.800 Euro und gebrauchte Autos mit 23.700 Euro.

FINANZIERTE KFZ

Neugeschäft 2019 Kredit und Leasing der Kreditbanken – Stückzahlen in Tsd.



 **Marktstudie Konsum- und Kfz-Finanzierung, Marktstudie Investitionsfinanzierung (inkl. Kfz)**

Die im Auftrag des Bankenfachverbandes durchgeführten Marktstudien sind abrufbar unter www.bfach.de/downloads/studien



**GEMEINSAM STARK.
DAS SIND WIR.**

Mitglieder

Im Bankenfachverband sind **51 KREDITBANKEN** organisiert.
Sie haben sich auf die Finanzierung von Konsum für Verbraucher
und von Investitionen für Unternehmen spezialisiert.

ABC BANK	DB PRIVAT- UND FIRMENKUNDENBANK	OPEL BANK
ABN AMRO BANK	DEUTSCHE KREDITBANK	PSA BANK
ADVANIA BANK	DEUTSCHE LEASING FINANCE	RCI BANQUE
AKF BANK	DZB BANK	SANTANDER CONSUMER BANK
AKTIVBANK	FCA BANK	S-KREDITPARTNER
ALLGEMEINE BEAMTEN BANK	FORD BANK	SWK BANK
AUGSBURGER AKTIENBANK	GEFA BANK	TARGOBANK
BANK11	HANSEATIC BANK	TEAMBANK
BARCLAYS BANK	HONDA BANK	TEBA KREDITBANK
BDK BANK	HYUNDAI CAPITAL BANK	TOYOTA KREDITBANK
BMW BANK	IBM KREDITBANK	TRUMPF FINANCIAL SERVICES
BNP PARIBAS CONSORS FINANZ	IKANO BANK	UNICREDIT FAMILY FINANCING BANK
BNP PARIBAS LEASE GROUP	ING	UNICREDIT LEASING FINANCE
BRÜHLER BANK	MKG BANK	VR SMART FINANZ
CB BANK	MMV BANK	WIRECARD BANK
COMMERZBANK	NET-M PRIVATBANK	
CREDITPLUS BANK	NORDAX BANK	
CRONBANK	NORISBANK	

VERBANDSGREMIEN

VORSTAND

Vorsitzender

FREDERIK LINTHOUT

GEFA BANK GmbH
Mitglied der Geschäftsführung

Stv. Vorsitzender

OLIVER BURDA

Santander Consumer Bank AG
Mitglied des Vorstandes

Stv. Vorsitzender

DR. HANS-JÜRGEN COHRS

BMW Bank GmbH
Vorsitzender der Geschäftsführung

Stv. Vorsitzender

BERTHOLD RÜSING

TARGOBANK AG
Mitglied des Vorstandes

SUSANNE KLÖB

DB Privat- und Firmenkundenbank AG
Mitglied des Vorstandes

FRANK M. MÜHLBAUER

TeamBank AG Nürnberg
Vorsitzender des Vorstandes

JAN WELSCH

S-Kreditpartner GmbH
Mitglied der Geschäftsführung

DETLEF ZELL

Hanseatic Bank GmbH & Co KG
Mitglied der Geschäftsführung

HEINZ SCHMOLLINGER

Ehrenvorsitzender

BEIRAT

FRANK BERMBACH

CRONBANK Aktiengesellschaft
Mitglied des Vorstandes

THILO FEUCHTMANN

TeamBank AG Nürnberg
Bereichsleiter Produktmanagement

DR. HERMANN FROHNHAUS

Bank Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe GmbH
Sprecher der Geschäftsführung

GERD HORNBERGS

BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland
Mitglied der Niederlassungsleitung Deutschland

MICHAEL MOSCHNER

Süd-West-Kreditbank Finanzierung GmbH
Mitglied der Geschäftsführung

WOLFGANG PINNER

BNP Paribas Lease Group S.A.
Chief Operating Officer | Head of Country Coverage

BURKHARD REITERMANN

TARGOBANK AG
Chief Risk Officer Firmenkunden

CHRISTIAN TIES RUBEN

Toyota Kreditbank GmbH
Sprecher der Geschäftsführung

MATTHIAS SCHEFFLER

PSA Bank Deutschland GmbH
Director Operations

JÖRG SCHRÖDER

MMV Bank GmbH
Mitglied der Geschäftsführung

MARIE-LUISE VAN BEBBER

GEFA BANK GmbH
Stv. Ressortleiterin Recht

GESCHÄFTSSTELLE

JENS LOA

Geschäftsführer

STEPHAN MOLL

Referatsleiter Markt und PR

CORDULA NOCKE

Referatsleiterin Recht

MICHAEL SOMMA

Referatsleiter Betriebswirtschaft

CHRISTINE MARX

Referentin Recht

SOPHIA WITTIG

Referentin Markt und PR

INES BACH

Veranstaltungsmanagement

ELKE HAAG

Finanz- und Rechnungswesen
Assistentin Markt und PR

ANJA VOTTA

Büroorganisation
Assistentin Recht und Betriebswirtschaft

VICKI WEIB

Mitgliedermanagement
Assistentin der Geschäftsführung

BANKENFACHVERBAND E. V.

Littenstraße 10
10179 Berlin
Tel. +49 30 246 259 6-0,
Fax -20
service@bfach.de
www.bfach.de

März 2020

AUSSCHÜSSE

AUSSCHUSS FÜR INVESTITIONSFINANZIERUNG

Vorsitzender

JÖRG SCHRÖDER

MMV Bank GmbH

Mitglied der Geschäftsführung

Stv. Vorsitzender

BURKHARD REITERMANN

TARGOBANK AG

Chief Risk Officer Firmenkunden

Mitglieder

DANIEL ESCHBACH

Creditplus Bank AG

Chief Commercial Officer | Member of the Board of Management

ERIC GANDEMER

BNP Paribas Lease Group S.A.

Zweigniederlassung Deutschland

Mitglied der Geschäftsleitung

DR. ALBRECHT HAASE

GEFA BANK GmbH

Mitglied der Geschäftsführung

HEINZ-JÜRGEN HELD

Brühler Bank eG

Mitglied des Vorstandes

SONJA KARDORF

Deutsche Leasing Finance GmbH

Mitglied der Geschäftsführung

MICHAEL MOHR

abcbank GmbH

Sprecher der Geschäftsführung

KERSTIN SCHOLZ

VR Smart Finanz Bank GmbH

Mitglied des Vorstandes

MARC STARZMANN

UniCredit Leasing Finance GmbH

Mitglied der Geschäftsführung

ROBERT STAUDINGER

IBM Deutschland Kreditbank GmbH

Mitglied der Geschäftsführung

SONJA ZIMMERMANN

DZB BANK GmbH

Mitglied der Geschäftsführung

AUSSCHUSS FÜR KONSUMFINANZIERUNG

Vorsitzender

THILO FEUCHTMANN

TeamBank AG Nürnberg

Bereichsleiter Produktmanagement

Stv. Vorsitzender

ULF MEYER

Süd-West-Kreditbank Finanzierung GmbH

Mitglied der Geschäftsführung

Mitglieder

RAMES ASKAR

TARGOBANK AG

Bereichsleiter Konto, Finanzierung & Karten

MICHEL BILLON

Hanseatic Bank GmbH & Co KG

Mitglied der Geschäftsführung

BERND BRAUER

BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland

Bereichsleiter Automotive Financial Services

EROL CEN

Santander Consumer Bank AG

Bereichsleiter Product Management

DANIELA DULAR

ING-DiBa AG

Chapter Lead End-to-End Processes

FRANK KIRCHNER

S-Kreditpartner GmbH

Bereichsleiter Geschäftsentwicklung

CHRISTOPH KLEIN

Deutsche Kreditbank Aktiengesellschaft

SKG BANK Niederlassung der

Deutsche Kreditbank Aktiengesellschaft

Geschäftsleiter

INGA KRÄMER

Commerzbank AG

Cluster Lead Ratenkredit

MARCO LINDGENS

norisbank GmbH

Mitglied der Geschäftsführung

THOMAS MÖRCHEN

Barclays Bank Ireland PLC Hamburg Branch

Head of Product Management

Deposits & Loans, Director

PHILIPP SIEBERT

Ikano Bank AB (publ),

Zweigniederlassung Deutschland

Country Manager Germany & Austria

HEIKO STECHELE

BMW Bank GmbH

Leiter Compliance/Aufsichtsrecht

KARIM TSOULI

Creditplus Bank AG

Mitglied des Vorstandes

GUIDO WREDE

DB Privat- und Firmenkundenbank AG

Abteilungsleiter Kredite und Karten

KAI WULFF

Augsburger Aktienbank AG

Director E-Business

AUSSCHÜSSE

AUSSCHUSS FÜR KFZ-FINANZDIENSTLEISTUNGEN

Vorsitzender (designiert)

INGO HUSEMEYER

Honda Bank GmbH
Managing Director

Stv. Vorsitzender (designiert)

JÖRN EVERHARD

Bank11 für Privatkunden und Handel GmbH
Mitglied der Geschäftsführung

Mitglieder

PIERRE-YVES BEAUFILS

RCI Banque S.A., Niederlassung Deutschland
Generaldirektor

JEAN-BAPTISTE CHARLES

Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland
Country Director of Sales, Northern Germany

DANIEL ESCHBACH

Creditplus Bank AG
Chief Commercial Officer | Member of the
Board of Management

BERND GLEIBNER

FCA Bank Deutschland GmbH
Mitglied der Geschäftsführung

MARTIN GUSE

Bank Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe GmbH
Mitglied der Geschäftsführung

VOLKER HAMMER

MKG Bank Zweigniederlassung der
MCE Bank GmbH
Mitglied der Geschäftsführung

THOMAS HANSWILLEMENKE

Santander Consumer Bank AG
Mitglied des Vorstandes

MARKUS HÄRING

TARGOBANK AG
Ressortleiter Absatzfinanzierung

DR. MARTIN LIEHR

Hyundai Capital Bank Europe GmbH
Managing Director

HANS-PETER MATHE

BMW Bank GmbH
Mitglied der Geschäftsführung

CHRISTIAN TIES RUBEN

Toyota Kreditbank GmbH
Sprecher der Geschäftsführung

MATTHIAS SCHEFFLER

PSA Bank Deutschland GmbH
Director Operations

AUSSCHUSS FÜR BETRIEBSWIRTSCHAFT

Vorsitzender

MICHAEL MOSCHNER

Süd-West-Kreditbank Finanzierung GmbH
Mitglied der Geschäftsführung

Stv. Vorsitzender

SVEN H. LEGARTH

Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland
Chief Regulatory Officer, Leiter Gesamtbank-
steuerung

Mitglieder

NIKOLA BILANDZIJA

ABK Allgemeine Beamten Bank AG
Leiter Risikokontrolling

ERWIN DANIEL

TARGOBANK AG
Bereichsdirektor Gesamtbank-
Risikomanagement

GIAN-CARLO FANIN

akf bank GmbH & Co KG
Abteilungsleiter Risikomanagement

FRANK GEISEN

AKTIVBANK AG
Mitglied des Vorstandes

HORST HOFMANN

BMW Bank GmbH
Leiter Rechnungswesen, Reporting

SASCHA LACKMANN

Santander Consumer Bank AG
Abteilungsleiter Enterprise Risk

DR. GINO NAPOLETANO

Creditplus Bank AG
Chief Risk Officer, Generalbevollmächtigter

CHRISTOPH PADBERG

GEFA BANK GmbH
Leiter Risikomanagement

SÖNKE PALLAS

Hanseatic Bank GmbH & Co KG
Direktor Risiko-Controlling und
Strategisches Projektmanagement

JENS PLUTA

S-Kreditpartner GmbH
Abteilungsleiter,
Leiter Risikoprozesse

CHRISTOPHE SCHAEFFER

BNP Paribas Lease Group S.A.
Zweigniederlassung Deutschland
Risk Director

FELIX STENAU

PSA Bank Deutschland GmbH
Bereichsleiter Risk Oversight

DR. MARTIN STRAATEN

Bank11 für Privatkunden und Handel GmbH
Sprecher der Geschäftsführung

KRISTINA TONN

Deutsche Leasing Finance GmbH
Bereichsleitung Zentrales Risikomanagement

AUSSCHÜSSE

AUSSCHUSS FÜR RECHT

Vorsitzende

MARIE-LUISE VAN BEBBER

GEFA BANK GmbH
Stv. Ressortleiterin Recht

Stv. Vorsitzender

VEIT KUNZMANN

DB Privat- und Firmenkundenbank AG
Senior Bankjurist

Mitglieder

MICHAEL ALEXEEV

Toyota Kreditbank GmbH
Justiziar | Corporate Counsel | Manager Legal

DIRK BEHNEKE

Bank11 für Privatkunden und Handel GmbH
Leiter Recht & Compliance

OLIVER BOHNER

TeamBank AG Nürnberg
Leiter der Rechtsabteilung

YVONNE BÖING

Deutsche Leasing Finance GmbH
Syndikusrechtsanwältin | Fachleiterin Recht

ANETTE BRAUER

RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland
Abteilungsleiterin Recht

BORIS DASSEN

akf bank GmbH & Co KG
Direktor Recht

SANDRA DELLER

MMV Bank GmbH
Syndikusrechtsanwältin

MATHIAS DROOP

BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland
Bereichsleiter Recht & Compliance

DR. CHRISTOPH GODEFROID

Godefroid & Pielorz Rechtsanwälte

BRUNO HINZ

TARGOBANK AG
Bereichsleiter Recht Kredit & Kreditkarten

MICHAEL HUBER

UniCredit Family Financing Bank
Niederlassung der UniCredit S.p.A.
Head of Legal Corporate Clients 2

FRANK INGENHAAG

Ford Bank GmbH
Leiter Allgemeine Rechtsangelegenheiten |
Head of Legal

RALF KRAHFORST

Santander Consumer Bank AG
Syndikusrechtsanwalt

MATTHIAS MERLE

ING-DiBa AG
Syndikusrechtsanwalt | Lead Legal Retail
Banking

FREDERIK PAUL

S-Kreditpartner GmbH
Bereichsleiter Unternehmensentwicklung und
Recht

CHRISTIAN SCHÖNFELDER

Creditplus Bank AG
Leiter der Rechtsabteilung

MARCUS ZAJAC

Deutsche Kreditbank Aktiengesellschaft
Fachbereichsleiter Recht Privatkunden

HORST ZIMMERMANN

UniCredit Leasing Finance GmbH
Bereichsleiter Compliance, Legal & Corporate
Affairs und Sanierung/Workout

MITGLIEDSCHAFTEN IN GREMIEN DER EUROFINAS

EUROPÄISCHE VEREINIGUNG DER VERBÄNDE VON KREDITBANKEN

EUROFINAS

Boulevard Louis Schmidt 87
B-1040 Brussels
Belgium
www.eurofinas.org

Board

JENS LOA

Bankenfachverband e. V.
Geschäftsführer

Delegates of the General Assembly

FREDERIK LINTHOUT

Bankenfachverband e. V.
Vorsitzender des Vorstandes

JENS LOA

Bankenfachverband e. V.
Geschäftsführer

Legal and Policy Committee

CORDULA NOCKE, CHAIR

Bankenfachverband e. V.
Referatsleiterin Recht

Statistics Committee

STEPHAN MOLL

Bankenfachverband e. V.
Referatsleiter Markt und PR

Task Force on Prudential Regulation

MICHAEL SOMMA, CHAIR

Bankenfachverband e. V.
Referatsleiter Betriebswirtschaft

Joint Leaseurope-Eurofinas

Task Force on Artificial Intelligence

CORDULA NOCKE

Bankenfachverband e. V.
Referatsleiterin Recht

Task Force on Non-Performing Loans

MICHAEL SOMMA

Bankenfachverband e. V.
Referatsleiter Betriebswirtschaft

Task Force on Data Usage

CORDULA NOCKE

Bankenfachverband e. V.
Referatsleiterin Recht

Task Force on Insurance Mediation

CORDULA NOCKE

Bankenfachverband e. V.
Referatsleiterin Recht

MITGLIEDSBANKEN

UNTERNEHMEN	SPARTEN						BILANZSUMME*				
	KONSUM	Kfz-Finanzierung	Point-of-Sale-Finanzierung (ohne Kfz)	Interne Kredite	Kreditkarten	INVESTITIONEN		Kfz-Finanzierung	Einkaufsfinanzierung	Forderungsankauf	Zentralregulierung
ABC BANK GMBH Köln (www.abcbank.de)						●			●		2.468.916
ABK ALLGEMEINE BEAMTEN BANK AG Berlin (www.abkbank.de)	●		●	●							616.251
ABN AMRO BANK N. V. FRANKFURT BRANCH Frankfurt/Main (www.moneyou.de)	●			●	●						11.533.253
ADVANIA BANK S.A. Munsbach, Luxemburg (www.advanzia.com)	●				●						1.749.678
AKF BANK GMBH & CO KG Wuppertal (www.akf.de)	●	●	●			●	●	●	●		2.154.378
AKTIVBANK AG Pforzheim (www.aktivbank.de)						●		●	●	●	135.182
AUGSBURGER AKTIENBANK AG Augsburg (www.aab.de)	●		●	●	●						3.000.000
BANK DEUTSCHES KRAFTFAHRZEUGGEWERBE GMBH Hamburg (www.bdk-bank.de)	●	●				●	●	●			4.402.083
BANK11 FÜR PRIVATKUNDEN UND HANDEL GMBH Neuss (www.bank11.de)	●	●		●		●	●	●			3.479.779
BARCLAYS BANK IRELAND PLC HAMBURG BRANCH Hamburg (www.barclaycard.de)	●	●		●	●	●					3.405.306
BMW BANK GMBH München (www.bmwbank.de)	●	●				●	●	●			26.359.762
BNP PARIBAS LEASE GROUP S.A. ZWEIGNIEDERLASSUNG DEUTSCHLAND Köln (www.leasesolutions.bnpparibas.de)						●	●	●	●		3.791.379
BNP PARIBAS S.A. NIEDERLASSUNG DEUTSCHLAND München (www.consortfinanz.de)	●	●	●	●	●	●	●	●			40.958.000
BRÜHLER BANK EG Brühl (www.bruehlerbank.de)	●	●			●	●	●	●			228.374

* Angaben 2018 (HGB) in Tausend Euro

MITGLIEDSBANKEN

UNTERNEHMEN	KONSUM					INVESTITIONEN					BILANZSUMME*
	Kfz-Finanzierung	Point-of-Sale-Finanzierung (ohne Kfz)	Internetkredite	Kreditkarten	Kfz-Finanzierung	Einkaufsfinanzierung	Forderungsankauf	Zentralregulierung			
CB BANK GMBH Straubing (www.cb-bank.de)	●	●			●		●			86.051	
COMMERZBANK AG Frankfurt/Main (www.commerzbank.de)	●	●		●						383.176.000	
CREDITPLUS BANK AG Stuttgart (www.creditplus.de)	●	●	●	●	●	●	●			5.235.043	
CRONBANK AKTIENGESELLSCHAFT Dreieich (www.cronbank.de)	●		●	●	●					658.800	
DB PRIVAT- UND FIRMENKUNDENBANK AG Frankfurt/Main (www.db.com)	●	●		●	●					274.517.000	
DEUTSCHE KREDITBANK AKTIENGESELLSCHAFT Berlin (www.dkb.de)	●			●	●					77.388.000	
DEUTSCHE LEASING FINANCE GMBH Bad Homburg v. d. Höhe (www.deutsche-leasing.com)					●		●	●		2.744.168	
DZB BANK GMBH Mainhausen (www.dzb-bank.de)					●			●		402.338	
FCA BANK DEUTSCHLAND GMBH Heilbronn (www.fcabank.de)	●	●			●	●	●	●		4.459.549	
FORD BANK GMBH Köln (www.ford.de)	●	●			●	●	●			6.386.511	
GEFA BANK GMBH Wuppertal (www.gefa-bank.de)					●	●	●	●		7.433.559	
HANSEATIC BANK GMBH & CO KG Hamburg (www.hanseaticbank.de)	●		●	●	●					3.265.886	
HONDA BANK GMBH Frankfurt/Main (www.honda-bank.de)	●	●			●	●	●			829.982	
HYUNDAI CAPITAL BANK EUROPE GMBH Frankfurt/Main (www.hyundaicapitalbank.eu)	●	●			●	●	●			682.504	

* Angaben 2018 (HGB) in Tausend Euro

MITGLIEDSBANKEN

UNTERNEHMEN	KONSUM					INVESTITIONEN					BILANZSUMME*
	Kfz-Finanzierung	Point-of-Sale-Finanzierung (ohne Kfz)	Internetkredite	Kreditkarten	Kfz-Finanzierung	Einkaufsfinanzierung	Forderungsankauf	Zentralregulierung			
IBM DEUTSCHLAND KREDITBANK GMBH Ehningen (www.ibm.com/de-de/financing/bank)					●		●	●		1.414.953	
IKANO BANK AB (PUBL) ZWEIGNIEDERLASSUNG DEUTSCHLAND Wiesbaden (www.ikanobank.de)	●		●	●	●					781.786	
ING-DIBA AG Frankfurt/Main (www.ing.de)	●	●		●	●					168.657.329	
MKG BANK ZWEIGNIEDERLASSUNG DER MCE BANK GMBH Flörsheim (www.mkg-bank.de)	●	●			●	●	●	●		1.451.825	
MMV BANK GMBH Koblenz (www.mmv.de)					●			●		507.330	
NET-M PRIVATBANK 1891 AG Bielefeld (www.privatbank1891.com)	●		●	●	●			●		192.487	
NORDAX BANK AB (PUBL) Stockholm, Schweden (www.nordax.se)	●			●						7.428	
NORISBANK GMBH Bonn (www.norisbank.de)	●			●	●					3.861.046	
OPEL BANK S.A. NIEDERLASSUNG DEUTSCHLAND Rüsselsheim (www.opelbank.de)	●	●			●	●	●			4.310.495	
PSA BANK DEUTSCHLAND GMBH Neu-Isenburg (www.psa-bank-deutschland.de)	●	●			●	●	●			4.056.817	
RCI BANQUE S.A. NIEDERLASSUNG DEUTSCHLAND Neuss (www.renault-bank.de)	●	●			●	●	●	●		15.658.008	
SANTANDER CONSUMER BANK AG Mönchengladbach (www.santander.de)	●	●	●	●	●	●	●			43.047.864	
S-KREDITPARTNER GMBH Berlin (www.s-kreditpartner.de)	●	●		●	●		●			7.165.607	

MITGLIEDSBANKEN

UNTERNEHMEN	KONSUM						INVESTITIONEN					BILANZSUMME*
	Kfz-Finanzierung	Point-of-Sale-Finanzierung (ohne Kfz)	Internetkredite	Kreditkarten	Kfz-Finanzierung	Einkaufsfinanzierung	Forderungsankauf	Zentralregulierung				
SÜD-WEST-KREDITBANK FINANZIERUNG GMBH Bingen am Rhein (www.swkbank.de)	●	●	●	●								1.101.000
TARGOBANK AG Düsseldorf (www.targobank.de)	●	●	●	●	●	●	●	●				21.078.957
TEAMBANK AG NÜRNBERG Nürnberg (www.teambank.de)	●		●	●	●							10.342.670
TEBA KREDITBANK GMBH & CO. KG Landau/lsar (www.teba-kreditbank.de)	●		●			●		●				114.167
TOYOTA KREDITBANK GMBH Köln (www.toyota-bank.de)	●	●				●	●	●				5.481.859
TRUMPF FINANCIAL SERVICES GMBH Ditzingen (www.trumpf.com)						●						170.456
UNICREDIT FAMILY FINANCING BANK NIEDERLASSUNG DER UNICREDIT S. P. A. München (www.ucfin.de)	●			●	●							29.671
UNICREDIT LEASING FINANCE GMBH Hamburg (www.unicreditleasing.de)						●	●					1.351.491
VR SMART FINANZ BANK GMBH Eschborn (www.vr-smart-finanz.de)						●						1.366.452
WIRECARD BANK AG Aschheim (www.wirecard.com)	●		●		●	●		●				1.583.853

ASSOZIIERTE PREMIUM-MITGLIEDER

UNTERNEHMEN	SPARTEN								
	Restkreditversicherung	Forderungsmanagement	Kfz-Dienstleistungen	Konsumenten-Wirtschaftsinformationen	IT-Dienstleistungen	Wirtschaftsprüfung	Internet-Finanzmarktplatz	Risikomanagement	Kreditkarten-Processing
CHECK24 VERGLEICHSPORTAL FINANZEN GMBH München (www.check24.de/kredit)							●		
CNP SANTANDER INSURANCE LIFE DAC Dublin, Irland (www.cnpsantander.com)	●								
COVEA AFFINITY Düsseldorf (www.covea-affinity.com)	●		●						
CREDIT LIFE AG Neuss (www.creditlife.net)	●								
CRIF BÜRCEL GMBH Hamburg (www.crifbuergel.de)				●				●	
DAD DEUTSCHER AUTO DIENST GMBH Ahrensburg (www.dad.de)			●		●			●	
DEUTSCHE LEBENSVERSICHERUNGS-AG Berlin (www.dlvag.de)	●								
EUROPACE AG Berlin (www.europace.de)							●		
EXCON SERVICES GMBH Neu-Isenburg (www.excon.com)		●	●		●			●	
FAIR ISAAC GERMANY GMBH Bensheim (www.fico.com)					●			●	
FFG FINANZCHECK FINANZPORTALE GMBH Hamburg (www.finanzcheck.de)							●		
G&H BANKENSOFTWARE AG Berlin (www.bancos.com)					●				
HOIST FINANCE AB (PUBL) NIEDERLASSUNG DEUTSCHLAND Duisburg (www.hoistfinance.de)		●							
IDENTITY TRUST MANAGEMENT AG Düsseldorf (www.identity.tm)					●				

ASSOZIIERTE BASIS-MITGLIEDER

Restkreditversicherung
 Forderungsmanagement
 Kfz-Dienstleistungen
 Konsumenten-Wirtschaftsinformationen
 IT-Dienstleistungen
 Wirtschaftsprüfung
 Internet-Finanzmarktplatz
 Risikomanagement
 Kreditkarten-Processing

UNTERNEHMEN

SPARTEN

<p>BCA AUTOAUKTIONEN GMBH Neuss (www.bca-europe.de)</p>			●					
<p>DAT DEUTSCHE AUTOMOBIL TREUHAND GMBH Ostfildern-Scharnhausen (www.dat.de)</p>			●		●			●
<p>ERNST & YOUNG GMBH WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT Eschborn (www.de.ey.com)</p>						●		
<p>FIDELITY INFORMATION SERVICES GMBH München (www.fisglobal.com)</p>					●			
<p>LOWELL FINANCIAL SERVICES GMBH Essen (www.lowellgroup.de)</p>		●						

**NACHHALTIGKEIT DIENT DER
STABILITÄT DES FINANZ-
MARKTES. DIE MITGLIEDER
DES BANKENFACHVERBANDES
UNTERSTÜTZEN FINANZIELLE
ENTSCHEIDUNGEN, DIE AUF
VERANTWORTUNG UND WEIT-
SICHT BERUHEN. FÜR DIE
BALANCE VON WIRTSCHAFT-
LICHEM WACHSTUM UND DEM
ERHALT DER RESSOURCEN.**

AUF EINEN BLICK

Wichtige Kennzahlen für den
Gesamtmarkt der Finanzierung
im Jahr 2019.

57

PROZENT

Marktanteil (MFI) bei
der Konsumfinanzierung
über Ratenkredite

238,0

MILLIARDEN EURO

Kredite an Privat-
personen im deutschen
Gesamtmarkt (MFI)
zum 31.12.2019
(+2,8 Prozent)

40

MITGLIEDSBANKEN

sind in der Konsum-
finanzierung aktiv

36

MITGLIEDSBANKEN

sind in der Investitions-
finanzierung aktiv

1.561

MILLIARDEN EURO

Kredite an Unternehmen
im deutschen
Gesamtmarkt (MFI)
zum 31.12.2019
(+5,2 Prozent)

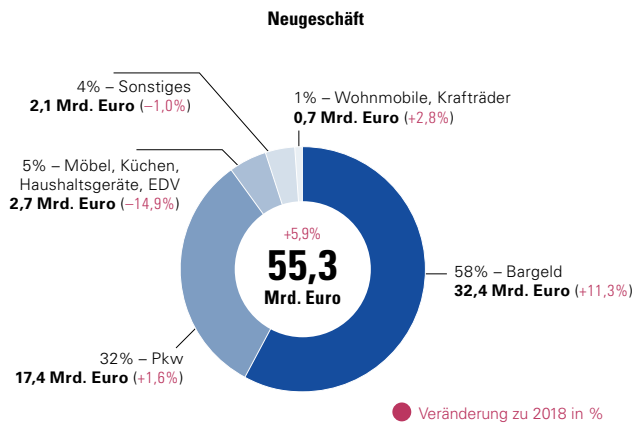
5

PROZENT

Marktanteil (MFI) bei
der mittelfristigen
Investitionsfinanzierung

FINANZIERUNG 2019 IM ÜBERBLICK

KREDITBANKEN Ende 2019 hatten die Mitgliedsinstitute des Bankenfachverbandes Kredite im Wert von 171,3 Milliarden Euro an Verbraucher und Unternehmen vergeben. Sie haben 1,8 Millionen Kraftfahrzeuge finanziert.

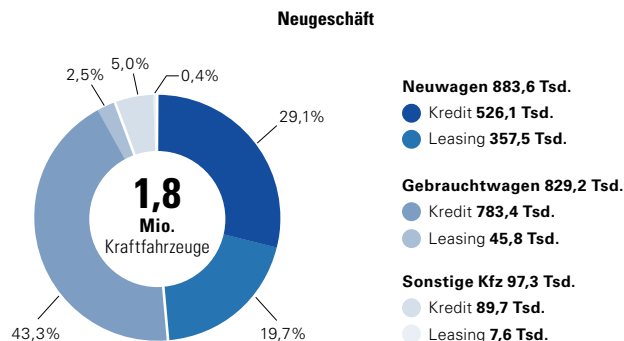
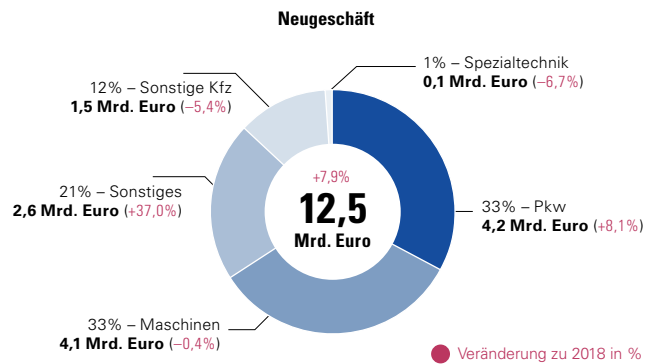


KONSUMFINANZIERUNG

Privaten Konsum finanzieren die Kreditbanken in der Filiale, im Internet und vor allem im Handel. Im Jahr 2019 haben sie ihren Bestand um 7,1 Prozent gesteigert. Die Konsumfinanzierung erfolgt hauptsächlich über Ratenkredite.

INVESTITIONSFINANZIERUNG

Die Kreditbanken finanzieren gewerbliche Investitionen im Handel oder direkt beim Kunden. Ihr Bestand erhöhte sich im Jahr 2019 um 7,4 Prozent. Schwerpunkt der Investitionsfinanzierung sind mit einem Anteil von je 33 Prozent Kredite für Pkw und für Maschinen.



KFZ-FINANZDIENSTLEISTUNGEN

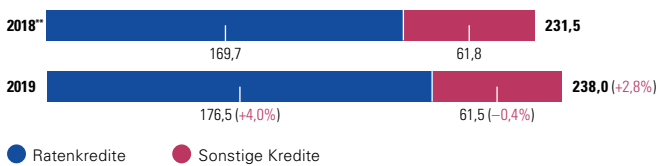
Wichtigstes Finanzierungsgut bei Konsum und Investitionen ist das Automobil. Das Neugeschäft 2019 der Kreditbanken mit Kfz-Krediten, der maßgebenden Finanzierungsform, und Kfz-Leasing umfasste 34,9 Milliarden Euro. Der Bestand lag am 31.12.2019 bei 78,3 Milliarden Euro.

MÄRKTE Im Jahr 2019 stieg die Kreditfinanzierung der Verbraucher für privaten Konsum um 2,8 Prozent an. Die Investitionsfinanzierung der Unternehmen wuchs um 5,2 Prozent. Marktführer in der Konsumfinanzierung sind die MFI-Kreditbanken mit einem Anteil von 57 Prozent.

KONSUMFINANZIERUNG

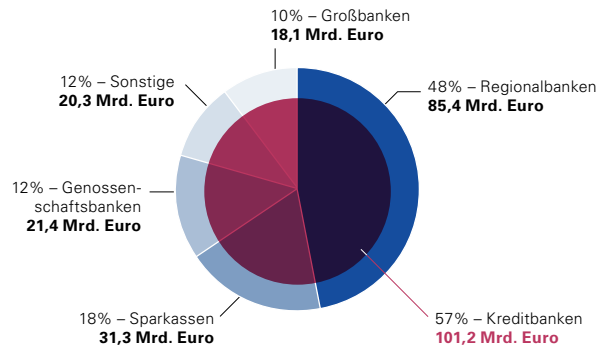
Ende 2019 hatten die Verbraucher insgesamt 2,8 Prozent mehr Geld zu Konsumzwecken ausgeliehen als im Vorjahr. Der Teilbereich Ratenkredite wuchs um vier Prozent. Der private Konsum ist um 1,6 Prozent gestiegen.

Kredite an Privatpersonen* – Bestand der MFI zum 31.12.2019 in Mrd. Euro



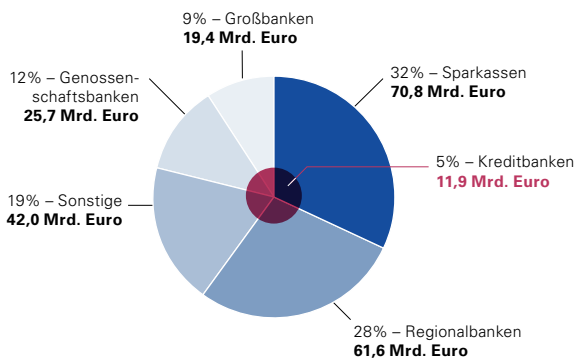
● Ratenkredite ● Sonstige Kredite
 * Kredite an wirtschaftlich unselbstständige und sonstige Privatpersonen (ohne Wohnungsbau)
 ** Die Vorjahreswerte basieren auf den konsolidierten Quartalsveränderungen.

Marktanteile Ratenkredite – Bestand der MFI zum 31.12.2019: **176,5 Mrd. Euro**



Quellen: Deutsche Bundesbank, Berechnungen Bankenfachverband

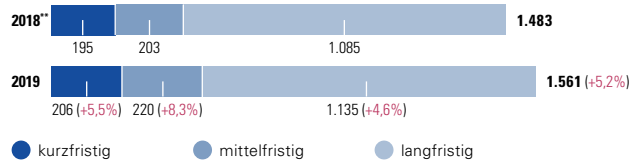
Marktanteile mittelfristige Investitionskredite – Bestand der MFI zum 31.12.2019: **219,5 Mrd. Euro**



INVESTITIONSFINANZIERUNG

Die gesamtwirtschaftlichen Ausrüstungsinvestitionen haben sich im Jahr 2019 um 0,6 Prozent erhöht. Die Investitionsfinanzierung per Kredit ist im Vergleich zum Vorjahr um 5,2 Prozent gewachsen.

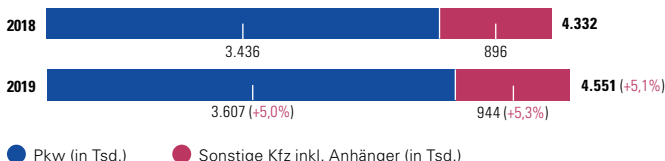
Kredite an Unternehmen* – Bestand der MFI zum 31.12.2019 in Mrd. Euro



● kurzfristig ● mittelfristig ● langfristig
 Quellen: Deutsche Bundesbank, Berechnungen Bankenfachverband
 * Kredite an inländische Unternehmen und wirtschaftlich selbstständige Privatpersonen
 ** Die Vorjahreswerte basieren auf den konsolidierten Quartalsveränderungen.

KFZ-ZULASSUNGEN

Neuzulassungen



● Pkw (in Tsd.) ● Sonstige Kfz inkl. Anhänger (in Tsd.)

Quellen: KBA, Berechnungen Bankenfachverband

Besitzumschreibungen

